

Neue Verbandsgemeinde - Neue Dimensionen am Beispiel der Landratswahl

Nachdem bei der Wahl zur Landrätin/zum Landrat des Landkreises Kusel keiner der fünf Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen konnte, findet am Sonntag, den 25. Juni 2017 eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt.

23.870 Wahlberechtigte waren zur Wahl am 11. Juni 2017 aufgerufen. Entsprechend viele Wahlbenachrichtigungen mussten verschickt werden. In den 23 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Oberes Glantal wurden 29 Stimmbezirke gebildet. Insgesamt 278 Personen wurden zur Durchführung der Wahl in die Wahlvorstände der einzelnen Stimmbezirke in unterschiedliche Funktionen berufen.

Aufgrund der neuen Größenordnung, aber auch wegen der etwas unterschiedlichen Organisation der Wahlen in den ehemaligen Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr stellte die erste von den Mitarbeiterinnen des Wahlamtes der Verbandsgemeinde Oberes Glantal organisierte Wahl eine große Herausforderung dar.

Der Versand der Wahlbenachrichtigungen wurde veranlasst. Als Herkulesaufgabe stellte sich die Ausgabe von Briefwahlunterlagen dar. Für die Wahl am 11. Juni 2017 wurden insgesamt 3.030 Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen ausgestellt. In fast allen Fällen wurde auch für die Stichwahl am 25. Juni 2017 die Ausstellung eines Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen mitbeantragt. Um die rd. 2.900 für die Stichwahl direkt mitbeantragten Briefwahlunterlagen an einem Tag verschicken zu können, waren viele helfende Hände erforderlich. Mit Unterstützung von Kolleginnen aus anderen Aufgabenbereichen wurde aber auch diese Aufgabe gemeistert. Gemeinschaftssinn ist bei der neuen Verbandsgemeinde also schon vorhanden.



Mitarbeiterinnen beim Verpacken der rd. 3.000 Wahlunterlagen

Die Vorbereitung der Stichwahl läuft weiter auf Hochtouren.

Briefwahl kann noch bis Freitag, 23. Juni 2017, 18.00 Uhr beantragt werden. Im Falle einer plötzlichen Erkrankung kann der Antrag darüber hinaus noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden. Für diese Fälle ist das Wahlamt am Wahltag (25.06.2017) von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Bei Fragen zur Wahl bzw. zur Briefwahl wenden Sie sich bitte an unser Wahlamt unter der Rufnummer 06383 / 504-270.

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Feuerwehr Verbandsge- meinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Wehrleiter Heiko Dörr
Telefon: 0151/61493908
Stv. Wehrleiter Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128
Stv. Wehrleiter Thorsten Müller
Telefon: 0151/52611143
Stv. Wehrleiter Stefan Reichhart
Telefon: 0171/2471311

**Stützpunkt-Feuerwehr
Glan-Münchweiler**
Wehrführer Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128

**Stützpunkt-Feuerwehr
Schönenberg-Kübelberg**
Wehrführer Martin Keiper
Telefon: 0163/1812518

Stützpunkt-Feuerwehr Waldmohr
Wehrführer Matthias Kuntz
Telefon: 0178/5667598

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an
Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00
Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Not-
falldienst unter der Tel.-Nr. 06373/
893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst
unter der Tel.-Nr. 0631/ 89290929

Ärztlicher Notfalldienst

Zuständig ist der Bereitschafts-
dienstzentrale im Westpfalzkrankenhaus
Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/ 935 935.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum
Bruchmühlbach/Miesau praktizieren-
den Ärzte u. Zahnärzte können beim An-
rufbeantworter des jeweiligen Hausarz-
tes in Erfahrung gebracht werden.

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel,
Marktplatz 4: dienstags und freitags
ab 20.00 Uhr

Frauenzuluft Kaiserslautern: Haus
für bedrohte und mißhandelte Frauen
und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige
Personen

Kontakte

in den Verbandsgemeinden:
Schönenberg-Kbg. 06373/6606
Waldmohr 06373/2910
Initiative des Kreiseniorenrates Kusel

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

Unfall-, Rettungsdienst- und Kran-
kentransporte (Tag und Nacht ein-
satzbereit): DRK-Rettungswache
Schönenberg-Kübelberg, Rathaus-
straße 8, Telefon 112.

**Polizei (Raum Schönenberg-Kü-
belberg / Waldmohr - Südkreis Ku-
sel):** Polizeiwache Schönenberg-
Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon
06373/8220

**Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:**

**Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl**
Strom: Telefon 0800/797777

APOTHEKEN-NOTDIENST

Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)

Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)

Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils
morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Ver-
bandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürger-
büro's der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias We-
ber, Tel.: 06373-504-240,
t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN:
DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenberg-kuebelberger-
tafel.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstlei-
stungen, Fahrdienst und Betreuungs-
angebote für Senioren, Pflegebedürftige
und Familien, Unterstützung für
Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Be-
hinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diät-
kost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Blaubacher Straße 8, Kusel, Tel.
06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet),
Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund
um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos,
neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl

Hauptstraße 5
66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email:
slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de

Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
**Schwangerschafts- und Schwager-
schaftskonfliktberatung**
(staatl. anerkannt)

Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-
Kuren, Kinder- und Jugendber-
helfungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
**Vertraulich-kostenfrei - auf
Wunsch anonym**

Haus der Diakonie Kaiserslautern
**Interventionsstelle gegen Gewalt
in engen sozialen Beziehungen
und Stalking**
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaisers-
lautern@diakonie-pfalz.de
**Vertraulich-kostenfrei -
auf Wunsch anonym**

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

**Inhaber W. Tremmel &
M. Tremmel**
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie
erreichbar.

**Sozialverband
VdK Rheinland-Pfalz
Kreisverband Kusel**
**Geschäftsstelle Lehnstraße 34,
66869 Kusel**
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

**1. Mittwoch im Monat Service-
nachmittag für Arbeitnehmer von
14.00 - 17.30 Uhr**
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer
Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungs-
dienst Schönenberg-Kübelbg., Glan-
str. 44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 10.00 - 15.00 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 72, 66869 Kusel
Tel: 06381/4250361AWO **Betreu-
ungsverein**
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-
online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Ver- bandsgemeindewerke

**Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)**

Treten außerhalb der allgemei-
nen Bürozeiten Probleme bei der
Wasserversorgung (Rohrbrüche,
Undichtigkeiten, Druckabfälle
usw.) auf oder erkennen Sie son-
stige Unregelmäßigkeiten an öf-
fentlichen Anlagen (Ausfall der
Straßenbeleuchtung, plötzliche
Fahrbahnänderungen usw.) so
rufen Sie für das Gebiet der Ver-
bandsgemeinde Oberes Glantal
die Telefon-Nr. 0171 / 5065303
an.

Bereich Abwasser (Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemei-
nen Bürozeiten Probleme bei der
Entwässerung (Verstopfungen,
Rückstau usw.) auf oder erken-
nen Sie sonstige Unregelmäßig-
keiten in Zusammenhang mit
der Abwasserbeseitigung oder
an Gewässern (z.B. Gewässer-
verschmutzungen, Ölsuren) so
rufen Sie für den Bereich der
Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler,
Waldmohr, Frohnhofen, Alten-
kirchen, Dittweiler und Schö-
nenberg-Kübelberg die Tele-
fon-Nr. 06373 / 8290320 an
(Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries,
Börsborn, Glan-Münchweiler,
Henschtal, Herschweiler-Pet-
tersheim, Hüffler, Krottelbach,
Langenbach, Matzenbach,
Nanzdietschweiler, Quirn-
bach/Pfalz, Steinbach am
Glan, Rehweiler und Wahnwe-
gen die Telefon-Nr. 06383 /
927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden?
Dann wählen Sie die entspre-
chende Telefonnummer. Der Tele-
fonanruf wird von einer
Sprachbox angenommen. Bitte
teilen Sie Ihren Namen sowie
Ihre Telefonnummer, unter der
Sie erreichbar sind, mit. Nennen
Sie uns den festgestellten Scha-
den (z.B. Wasser tritt aus dem
Gehweg aus) mit Ortsbezug
(Straße, Hausnummer sowie Ge-
meinde). Sie werden umgehend
(in der Regel nicht länger als 3
bis 10 Minuten) vom Rufberei-
tschaftspersonal zurückgerufen.

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich

Beratung und Unterstützung
schwerkranker und sterbender
Menschen bei Schmerzen und
psychosozialen Problemen,
Schwebelstraße 8, 66869 Kusel
Telefon: 06381/425769
Email:
hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten
und Freunde von Alkoholkranken, Kai-
serslautern, Conradstr. 2

Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag,
19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und
06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser
Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag +
Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch
18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger:
Gruppe Kusel. Weitere Information:
Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie
im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz:
Hausfrühförderung, häusliche Pflege,
Betreuung und Beratung für Behinder-
te sowie therapeutische Versorgung
nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn,
Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-
934424.

Feuerwehr Breitenbach.
Wehrführer Andreas van Wageningen,
Tel. 0178/5669437

Feuerwehr Dunzweiler.
Wehrführer Lars Dilk
Waldstraße 5, Tel.: 0177/3183947

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke
Homburg: 06841/694-220

**Tierschutzverein im Landkreis Kusel
e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel**
Telefonnummern:

1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

**Beratungsstellen
im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel**
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/422909

**Erziehungs-
und Familienberatung**
Email: erziehungsberatung.ku-
sel@diakonie-pfalz.de

**Suchtberatung, Jugend- und
Drogenberatung, Angehörigen-
beratung, Prävention**
Email: fachstellesucht.kus@diako-
nie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kus@diako-
nie-pfalz.de

**Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung**
(staatlich anerkannt)
Email:
slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
**Kindererholung, Mütterkuren-
sungs- und Mutter-Kind-Kuren**
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

**Ökumenische Sozialstation
Brücken e.V.**
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche
Hilfe, Tagesbegegnungsstätte,
Beratung, Service warmer Mittag-
stisch, Familienpflege. Paulen-
grunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
**Rund um die Uhr für Sie
erreichbar**
www.sozialstation-bruecken.de



Das Fundamt Schönenberg-Kübelberg meldet:

Im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg wurde eine Sonnenbrille (Fundort: OT Schönenberg) als Fundsache abgegeben.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, melde sich bitte im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-210.



Bürgerbus Nr. 50 geht an den Start

Im Oberen Glantal bringt der 50. Bürgerbus von Rheinland-Pfalz die Menschen einander näher. „Was jede einzelne kleine Verbandsgemeinde nicht geschafft hätte, gelingt der neuen VG Oberes Glantal in Rekordzeit!“ so ein sichtlich zufriedener Bürgermeister Christoph Lothschütz.

In der Tat haben die Ehrenamtlichen im Südkreis Kusel das Bürgerbusprojekt zügig umgesetzt. Am 6. Juli beginnt die Probephase und am 14. August das reguläre Fahrprogramm. Die beiden Bürgerbusse fahren am Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr. Abgeholt wird an der Haustür. Die Fahrten sind kostenlos, müssen aber einen Tag vorher gebucht werden. In der Probephase werden zunächst nur zwei Ziele angesteuert: das Schwimmbad in Waldmohr und die Tafel in Brücken. Fahren können aber Bürgerinnen und Bürger aus allen 23 Ortsgemeinden.

Sie buchen eine Fahrt im Bürgerbus auf einfachem Wege:

- Rufen Sie am Montag oder Mittwoch zwischen 14.00 und 18.00 Uhr die 06373-504-108 an und sagen Sie, wohin sie wollen und wann es wieder zurück gehen soll
- schicken Sie eine eMail an buchung@buengerbus-og.de
- buchen Sie im Internet: www.buengerbus-og.de

Zielgruppe sind alle, die irgendwo in der Verbandsgemeinde wohnen. Sowohl Seniorinnen und Senioren als auch Jugendliche oder Schülerinnen und Schüler. Und es müssen nicht nur Fahrten sein, wo Sie hin müssen. So wie zum Arzt, zum Einkaufen oder in die Apotheke. Gerne auch an den Ohmbachsee, zum Naturfreundehaus, zu einer alten Freundin, in ein schönes Lokal, ins Jugendzentrum oder wohin auch immer (allerdings erst ab dem 14. August). Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer sind geschult, ärztlich untersucht, haben ein spezielles Fahrsicherheitstraining absolviert und sind mit dem Fahrzeug vertraut. An Bord gibt es freien WLAN-Zugang.

„Nun sind wir gespannt, ob unser Angebot angenommen wird. Die Probephase nutzen wir, um die Strecken und die Organisation kennenzulernen und zu optimieren. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Ehrenamtler für das Engagement und den regionalen Geldinstituten für die Unterstützung!“ so Christoph Lothschütz. Ab sofort können Sie den Bürgerbus per eMail und im Internet buchen. Ab dem 5. Juli ist unsere Telefonzentrale von 14.00 bis 16.00 Uhr besetzt.

Das Forstamt Kusel informiert:

Sehr geehrte Bürger/-innen,

die Sprechstunden des Revieres Glan-Münchweiler am 22.06.2017 und 29.06.2017 finden nicht statt. Außerhalb dieser beiden Termine findet die Sprechstunde weiterhin donnerstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr im „Alten Rathaus“ in Glan-Münchweiler, Homburger Str. 3, statt. Brennholz können Sie auch außerhalb der Sprechstunden elektronisch auf folgender Internetseite bestellen:

<http://www.wald-rlp.de/forstamt-kusel/angebote/brennholz/bestellungen/brennholz-bestellung-glanmuenschweiler.html>

Speiseplan

26.06. bis 30.06.2017

Ganztagschule Waldmohr

Restaurant La Pergola

Montag

Spaghetti Carbonara, Bunte Salate, Kuchen

Dienstag

Paniertes Schweineschnitzel, grüne Bohnen in Tomatensoße, Krokette, Joghurt mit Erdbeeren

Mittwoch

Hühnerfleischartopf mit Reis, Brot, frisches Obst

Donnerstag

Frikadelle, Salzkartoffeln, Karottengemüse in gebundener Soße, Apfelmus

Freitag*

Kartoffel Gnocchi in Tomatensoße, Eisbergsalat, frisches Obst

* Nur für Betreuungsangebot der Grundschule

**Machen
Ihrer Werbung
Druck:
Anzeigen im
WOCHENBLATT**



Abenteuer Natur



Erlebnisfreizeit auf dem Reiterhof

Dieses Jahr stürzt sich das Jugendhaus Waldmohr ins Abenteuer Natur auf dem Reiterhof. In Kooperation mit der Jugendpflege Verbandsgemeinde Oberes Glantal Standort Waldmohr veranstalten wir vom 05.07.2017 bis zum 07.07.2017 eine Erlebnisfreizeit auf dem Gödelsteinhof in Contwig. Das Angebot gilt insbesondere für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren. Diesbezüglich wird ein Teilnehmerbeitrag von 98 Euro erhoben. Darin enthalten sind die Beförderung im Kleinbus, Übernachtung mit Vollpension, Kosten für Freizeitaktivitäten und das Reiten.

Der Teilnehmerbeitrag oder eine entsprechende Anzahlung von 33 Euro ist direkt bei der Abgabe der Anmeldung fällig.

Um bereits vorab die Umgebung ein wenig zu erkunden wird der Treffpunkt in Oberauerbach sein. Von dort aus laufen wir gemeinsam zum Reiterhof, während das Gepäck mit dem Jugendhausbus hingefahren wird. Die Übernachtung und Verpflegung findet in den vorhandenen Ferienwohnungen auf dem Reiterhof statt. Die Kinder werden mit professioneller Anleitung an die Pferde, die artgerechte Haltung und den Reitstil herangeführt. Neben dem Reiten werden verschiedene Freizeit- bzw. Outdooraktivitäten stattfinden, wie Schwimmen bei Sonnenschein, Lieder am Lagerfeuer oder Nachtwanderungen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Jugendhausmitarbeiterin Frau Michelle Henter 06373/899374 oder an den Jugendpfleger der Verbandsgemeinde Oberes Glantal Herr Christoph Koch 0151/15381986.

Die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.juz-waldmohr.de, aktuelle Informationen zum Jugendhaus Waldmohr, finden Sie auf unserer Facebook-Seite „JUZ Waldmohr“.



Sprechzeiten in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Herr Christoph Lothschütz, ist jederzeit, wenn er da ist, für Sie zu sprechen. Jedoch empfiehlt sich eine Terminvereinbarung unter Tel.: 06373-504105 /106 oder schicken Sie eine E-Mail an c.lothschuetz@vgog.de

So können Sie die Ortsbürgermeister oder deren Vertreter erreichen:

Ortsgemeinde Altenkirchen:

Manfred Geis

Tel.: 0170-7190144 oder 06386-1362

Sprechzeiten: Donnerstags, 19:00-20:30 Uhr, im Rathaus und nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Börsborn:

Franz Sommer

Tel.: 06383-57138 oder Mobil: 0160-95987269

Sprechzeiten: Mittwochs von 19:00-20:00 Uhr im Büro Ortsbürgermeister im Bürgerhaus

Ortsgemeinde Breitenbach:

Jürgen Knapp

Tel.: 0170-3898389 oder 06386-999930

Sprechzeiten: Donnerstags, 18:30-19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus (06386-352) und nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Brücken:

Pius Klein, Tel.: 06386-5880

Sprechzeiten: Donnerstags, 17:00-19:00 Uhr, im Jugend und Vereinshaus, Hauptstr. 26, 1. Obergeschoss

Ortsgemeinde Dittweiler:

Winfried Cloß, Tel.: 06386-404747

Sprechzeiten: Donnerstags, 18:00-19:00 Uhr, im Jugendraum im Bürgerhaus

Ortsgemeinde Dunzweiler:

Volker Korst, Tel.: 06373-3365

E-Mail: ob-dunzweiler@gmx.net

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Frohnhofen:

Thomas Weyrich, Tel.: 06386-7188, 06381-424169 oder Mobil: 0151-15676715

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Ortsgemeinde Glan-Münchweiler:

Fred Müller

Tel.: 06383-7557, Mobil: 0152-21696161

E-Mail: ortsbuergermeister@glan-muenchweiler.eu

Sprechzeiten: Donnerstags, 19:00-20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus oder nach tel. Vereinbarung

Ortsgemeinde Gries:

Olaf Klein, Tel.: 0152-23664089 oder 06373-7217, E-Mail: bgm@gries-pfalz.de

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Der Seniorenbeauftragte Herr Gunter Jung ist unter der Tel. Nr. 06373-9214, zu erreichen.

Ortsgemeinde Henschtal:

Roger Decklar, Tel.: 06383-993181 abends

roger.d@t-online.de

Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim:

Klaus Drumm, Tel.: 06384-6899

Mobil: 0178-2743819

Ortsgemeinde Hüffler:

Helge Schwab, Tel.: 0172-1360660

Mo-Fr, 8:00-18:00 Uhr, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Krottelbach:

Karlheinz Finkbohner, Tel.: 06386-993116 oder Mo-

bil: 0171-7324146

Sprechzeiten: Montags von 18:00-19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Ortsgemeinde Langenbach:

Gerd Rudolph, Tel.: 06384-6668 oder 0176-76185677

E-Mail: gerd-rudolph-langenbach@t-online.de

Ortsgemeinde Matzenbach:

Werner Jung, Tel.: 06383-7705

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Nanzdietschweiler:

Martin Holzhauser, Tel.: 06383-5332

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Ohmbach:

Jochen Mayer,

Tel.: 06386-3049971, 01578-8804116,

Fax: 03212-6462224,

jochen.mayer@ohmbach.com

Ortsgemeinde Quirnbach:

Stefanie Körbel, Tel.: 06383-7221 oder Mobil:

0170-2854865, E-Mail: juskoerbel@t-online.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Rehweiler:

Frank Scholz, Tel. 06383-6409, 0151-17886409,

E-Mail: scholz.rehweiler@gmail.com

Sprechzeiten: Donnerstags 19:00-20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rehweiler und nach Vereinbarung

Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg:

Josef Weis, Tel.: Rathaus 06373-504295

Sprechzeiten: Dienstag, 9:00-11:30 Uhr, und Don-

nerstag 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung im Rathaus Zimmer Nr.: S1-2.01

Ortsgemeinde Steinbach am Glan:

Jörg Fehrenz, Tel.: 06383-5600

Sprechzeiten: Donnerstags von 18:00-19:00 Uhr im Sitzungssaal der Ortsgemeinde

Ortsgemeinde Wahnwegen:

Rene Morgenstern, Mobil: 0151-26607769 oder 06384-9989082

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Ortsgemeinde Waldmohr:

Dr. Jürgen Schneider, Tel.: 06373-504 296

E-Mail: j.schneider@vgog.de

Die Beigeordneten Herr Falko Traudt und Herr Werner Braun sind unter der Tel. Nr.: 06373-504297 zu erreichen

Sprechzeiten: Donnerstags, 17:00-18:00 Uhr, im Rathaus Waldmohr, Zi. 11

Öffnungszeiten Büchereien und Museen

Gemeindebücherei Schönenberg-Kübelberg

im Bürgerhaus Schönenberg ist montags von 16:00-18:00 Uhr und donnerstags von 16:30-17:30 Uhr geöffnet

Die katholische öffentliche Bücherei

der Pfarrei Kübelberg im Haus St. Valentin ist dienstags von 16:00-18:00 Uhr geöffnet und donnerstags von 16:30-17:30 Uhr auch in den Ferienzeiten

Gemeindebücherei Gries

im Bürger und Vereinshaus ist immer am 1. Mittwoch im Monat, von 16:00-17:00 Uhr geöffnet.

Kath. Bücherei St. Laurentius Brücken

Die katholische öffentliche Bücherei Brücken (Nebeneingang der katholischen Kindertagesstätte) ist mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Teilweise auch in den Ferienzeiten

Telefon: 06386/9999209

E-mail: buecherei.bruecken@t-online.de

Bücherei Breitenbach

Im kath. Pfarrheim im Untergeschoss, donnerstags von 16:00-18:00 Uhr geöffnet.

Ausleihe außerhalb der Öffnungszeiten Tel.: 06386-7798

Die Gemeindebücherei Waldmohr

ist Montag bis Freitag von 15:00-18:00 Uhr und zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 10:00-13:00 Uhr geöffnet

Heimatemuseum Altenkirchen

bitte einen Besuchstermin vereinbaren mit: Peter Müller, St. Wendeler Str.29, Altenkirchen, Tel.06386-229

Bergmannsbauern-Museum Breitenbach

jeden 1. Sonntag im Monat von 14:00-18:00 Uhr, jeden Mittwoch von 19:00-22:00 Uhr, Sondertermine möglich, nach Rücksprache mit Günter Schneider, Tel. 06386-5529

Brobacken wie vor 100 Jahren, Termine bitte mit B. Gregor, Tel.: 06386-5529

Diamantschleifer-Museum Brücken

Hauptstr. 47 ist dienstags von 9:30-12:00 Uhr, donnerstags und sonntags von 14:00-17:00 Uhr geöffnet.

Sonn- und Feiertags Schleifervorführung nach Vereinbarung. Andere Termine und Führungen nach Vereinbarung unter 06386-993168, www.diamantschleifermuseum.de

Jüdisches Museum Steinbach am Glan

Öffnungszeiten jeden 1. Und 3. Sonntag im Monat von 15:00-17:00 Uhr oder nach Vereinbarung (von Dezember bis Februar nur nach Voranmeldung geöffnet)

Kulturhaus Kübelberg

Kirchengasse 1-3, Ortsteil Kübelberg. Die Dauerausstellung über die Geschichte des „Gerichts Kübelberg“ sowie die Gemäldeausstellung mit Werken von Alois Metzger ist jeweils am 1. Und 3. Sonntag im Monat von 13:00-18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung (Herr Haiduk, Tel.:06373-8952564) geöffnet.

Bierkeller, Ortsteil Schönenberg

Die Bierkeller sind in der Zeit von März bis Oktober nur nach Vereinbarung (Herr Kurt Zimmer, Tel. 06386-5729) zu besichtigen.

Der Glockenturm von Börsborn

Öffnungszeiten an Sonn-und feiertagen von 9:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel.: 06383-1536 oder 0173-3884750 (Klaus Schillo)

Von November bis Februar ist der Glockenturm geschlossen. Bei Interesse einer Besichtigung während dieser Zeit nur nach Vereinbarung unter der o.g. Telefonnummer.

Gemeinsame Bekanntmachung

für die Grundschulen Altenkirchen,
Breitenbach, Brücken,
Herschweiler-Pettersheim,
Nanzdietschweiler,
Schönenberg-Kübelberg,
Waldmohr sowie der
Grund- und Realschule plus Glan-Münchweiler



Einschreibung für Schulneulinge, die mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 schulpflichtig werden.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die in der Zeit vom 01. September 2017 bis zum 31. August 2018 das 6. Lebensjahr vollenden (geboren in der Zeit vom 01. September 2011 bis 31. August 2012) oder bisher vom Schulbesuch zurückgestellt waren.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden; der Anmeldezeitraum liegt im Februar 2018.

Die Schuleinschreibung erfolgt durch die Sorgeberechtigten.

In der Grundschule Schönenberg-Kübelberg sowie der Grund- und Realschule plus Glan-Münchweiler (Glantalschule) sind zur Schuleinschreibung alle Schulanfänger durch einen Sorgeberechtigten persönlich vorzustellen.

Bei der Anmeldung sind Geburtsurkunde, Familienstammbuch, ein Passbild (bei „Buskindern“), eine Bescheinigung vom Kindergarten und ggf. der Aufnahmeschein/Registrierschein vorzulegen. Haben Erziehungsberechtigte das alleinige Sorgerecht, ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellten Schulneulinge für die Einschulung im kommenden Schuljahr von Erziehungsberechtigten erneut angemeldet werden müssen.

Anmeldetermine:

Grundschule Altenkirchen, Schulstraße 12, 66903 Altenkirchen

Kinder aus Altenkirchen und Frohnhofen
am Montag, 04.09.17 von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Grundschule Breitenbach, Auf dem Wilcher 9, 66916 Breitenbach

Kinder aus Breitenbach
am Montag, 11.09.17 von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Grundschule Brücken, Wiesenstraße 25, 66904 Brücken (Pfalz)

Kinder aus Brücken, Dittweiler und Ohmbach
am Dienstag, 05.09.17 und Mittwoch, 06.09.17 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Grund- und Realschule plus (Glantalschule) Glan-Münchweiler, Glanstraße 9, 66907 Glan-Münchweiler

Kinder aus Glan-Münchweiler, Henschtal, Matzenbach, Quirnbach, Rehweiler und Steinbach am Glan in der Woche von 18.09.17 bis 22.09.17 von 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung.

Grundschule Herschweiler-Pettersheim (Christian Herzog-Schule), Am Sportplatz 10, 66909 Herschweiler-Pettersheim

Kinder aus Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach und Wahnwegen
am Mittwoch, 06.09.17 von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Grundschule Nanzdietschweiler (Gräfin von der Leyen-Grundschule), Bahnhofstraße 10, 66909 Nanzdietschweiler

Kinder aus Börsborn und Nanzdietschweiler
am Montag, 04.09.17 von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Grundschule Schönenberg-Kübelberg, Pestalozzistraße 14, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Kinder aus Gries und Schönenberg-Kübelberg
am Montag, 04.09.17 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Grundschule Waldmohr, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr

Kinder aus Dunzweiler und Waldmohr
am Montag, 04.09.17 von 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr und
am Dienstag, 05.09.17 von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Sachgebiet Soziale Angelegenheiten

Freiwilliges soziales Jahr

Auch im Schuljahr 2017/2018 suchen wir junge Menschen zur Leistung eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ).

Wir bieten FSJ-Plätze in folgenden Einrichtungen:

- Ganztagschule der Grundschule Schönenberg-Kübelberg
- Ganztagschule der Grundschule Brücken
- Ganztagschule der Grundschule Altenkirchen
- Ganztagschule der Grundschule Waldmohr
- Betreuungsangebot der Grundschule Breitenbach
- Gemeindecindertagesstätte Breitenbach
- Gemeindecindertagesstätten I und II Waldmohr
- Gemeindecindertagesstätte Ortsgemeinde Schönenberg-Kbg., OT Sand
- Jugendzentrum Schönenberg-Kübelberg (hier sollte der/die Freiwillige mind. 18 Jahre alt sein)
- Jugendhaus Waldmohr (hier sollte der/die Freiwillige nach Möglichkeit die Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen)

Ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Das FSJ beginnt am 01.09.2017 und dauert in der Regel 12 Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen. Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden. Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist anerkannte Beschäftigungsstelle im freiwilligen sozialen Jahr und wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Interessenten richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich I - Zentrale Dienste/Personalwesen,
Kindertagesstätten
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an: poststelle@vvgog.de

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen zum FSJ unter der Tel. 06373 / 504-140 (Frau Melanie Göddel) oder Tel. 06373/504-141 (Frau Eva Maria Ambos).

Schönenberg-Kübelberg, im März 2017
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister



Aktuelle Info zur Oberstufe

der IGS Schönenberg-Kübelberg/Waldmohr

Am Dienstag, 27. Juni 2017, treffen sich alle Schülerinnen und Schüler, die sich für das kommende Schuljahr 2017/2018 in der Oberstufe der IGS Schönenberg-Kübelberg/Waldmohr angemeldet haben. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr in der Aula der Schule am Schulstandort Schönenberg-Kübelberg. An diesem Nachmittag werden den neuen MSS-Schülern ihre Stammkursleiter vorgestellt (sofern dann schon bekannt) und über den Ablauf der 1. Schulwoche (Methoden- und Kooperationswoche) nach den Sommerferien informiert. Aber auch auf die Fragen, welche die angehenden Abiturienten noch haben, werden an diesem Tage beantwortet. Die Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für alle in der Oberstufe angemeldeten SchülerInnen. SchülerInnen, die aus Krankheitsgründen nicht teilnehmen können, müssen sich vorher entschuldigen (telefonische Entschuldigung genügt, Kontaktdaten unter www.igs-skw.de). Mitzubringen sind das Jahreszeugnis der Klasse 10 sowie eine eventuelle Empfehlung für die Oberstufe. SchülerInnen, deren Unterlagen bei der Anmeldung im Februar noch nicht komplett waren, reichen an diesem Tag die fehlenden Unterlagen nach (z.B. Passfoto, Kopie Geburtsurkunde usw.). Auch Schüler, die noch nicht angemeldet sind, können sich an diesem Tage noch anmelden. Voraussetzung dafür ist aber, den Übergang von der 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe erreicht zu haben.

Volkshochschule des Landkreises Kusel



Außenstelle Oberes Glantal

Aktuelles Kursangebot

Veranstaltungen für die ehemalige Außenstelle Glan-Münchweiler:

2.203 Henry Simon

Künstlerisches Gestalten in Stein -Grundkurs in Bildhauerei-

Freies Gestalten in Sandstein für Anfänger und Fortgeschrittene. Es werden Fertigkeiten erlernt zum Herstellen von Quellsteinen, Brunnen und figurlichen Darstellungen.

Dieser Kurs wird Ihnen neue Möglichkeiten zum Verschönern Ihres Gartens oder Hauses aufzeigen, unter der Nutzung des heimischen Sandsteines.

Wann: 08.07.2017 - 29.07.2017

Dauer: 4 Vormittage, samstags, wöchentlich, 09:00 - 12:45 Uhr

Kosten: 61,00 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende) zuzüglich 30 Euro Materialkosten

Ort: Werkstatt Henry Simon, Hauptstraße 68, 66909 Langenbach

Die Onlineanmeldung und das komplette Programm der KVHS-Kusel finden Sie im Internet unter www.kvhs-kusel.de.

Alle Anmeldungen bitte **schriftlich** an die KVHS-Geschäftsstelle, Lehnstraße 16, 66869 Kusel, Fax-Nr. 06381/91753099 oder per Mail an kvhs@kv-kus.de. Informationen erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 06381/917530-10 (KVHS Kusel). In unseren Programmheften finden Sie hierfür auf der letzten Seite auch Anmeldeformulare.

Die schriftliche Anmeldung ist auch in den jeweiligen Bürgerbüros der VG Oberes Glantal möglich.

Ihre VHS Außenstelle Oberes Glantal

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Glan-Münchweiler:

Frau Daniela Bardian, Mail: volkshochschule-oberesglantal@web.de

Tel.-Nr. 06383 925794 oder 0171 3112471

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Schönenberg-Kübelberg:

Bürgerbüro der VG Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg,

Mail: bb@vgog.de, Tel. Nr.: 06373-504-211

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Waldmohr:

Frau Isabelle Linn, VGV Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Mail: i.Linn@vgog.de oder VHS-Waldmohr@web.de, Tel. Nr.: 06373-504-125

Neues aus dem Verbandsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Verbandsgemeinderat Oberes Glantal hat in seiner Sitzung am 09.05.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Ernennung der Wehrleitung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal Bürgermeister Lothschütz verabschiedet die bisher der Wehrleitung angehörenden Personen, dank ihnen für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Allgemeinheit und überreicht ihnen ein Geschenk.

Anschließend ernennt er Heiko Dörr zum Wehrleiter der Verbandsgemeinde Oberes Glantal sowie Stefan Reichhart, Thorsten Müller und

Kai Schmeiser zu gleichberechtigten stellvertretenden Wehrleitern und vereidigt sie.

Einmalige Zuwendung des Landkreises an die Gemeinden und Gemeindeverbände zur Entlastung bei den Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration von Asylbegehrenden, Asylberechtigten und Flüchtlingen (Integrationspauschale)

Die Verbandsgemeinde verzichtet zu Gunsten der Ortsgemeinden auf Ihren Anteil an der Integrationspauschale.

Flagge der Verbandsgemeinde Oberes Glantal;

Beratung und Beschlussfassung über den Flaggenentwurf

Der Verbandsgemeinderat stimmt dem Flaggenentwurf zu.

Neufestlegung der Betreuungskosten für die Ganztagschulen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Die Betreuungskosten werden in einem sozialverträglichen Umfang angepasst.

Eine Anhebung wird erstmals im Schuljahr 2018/2019 erfolgen. Die Betreuungskosten werden (nach erfolgter Anmeldung in der Schule) als monatliche Pauschale erhoben.

Kanalreinigung im Gebiet der VG Oberes Glantal -Jahresvertrag;

Auftragsvergabe

Die Fa. AST Germann, Pirmasens, erhält den bis 31.03.2019 befristeten Jahresauftrag für die Kanalreinigung im Gebiet der VG Oberes Glantal. Grundlage bildet das zum 20.04.2017 abgegebene Angebot, welches nach Prüfung und Wertung mit brutto 72.673,90 Euro abschließt.

Erdarbeiten an Kanalisation- und Wasserversorgung im Gebiet der VG Oberes Glantal - Jahresvertrag;

Auftragsvergabe Bereich Süd und Mitte

Die Fa. Jung & Sohn, Kusel, erhält den bis 31.03.2018 befristeten Jahresauftrag für die Erdarbeiten an der Kanalisation- und Wasserversorgung im Gebiet der VG Oberes Glantal. Grundlage bildet das zur Submission vom 20.04.2017 abgegebene Angebot, welches nach Prüfung und Wertung mit brutto 178.569,32 Euro abschließt.

Kläranlage Waldmohr;

Kanalisation im Einmündungsbereich zur Kläranlage - Planungsstand

Der vorgesehenen Planung wird in groben Zügen zugestimmt. Der Mischwasserkanal in der Industrie-

straße soll untersucht und (falls notwendig) mittels Schlauchliner renoviert werden. Die AZ- Wasserleitung in der Industriestraße und der Eichelscheiderstraße wird ausgetauscht.

Die Verlegung erfolgt im Graben der neuen Regenwasserleitung. Das Büro Obermeyer wird mit den Planungen zusätzlich bzw. weiterhin beauftragt. Nach detaillierter Planung des Gesamtprojektes ist dies dem Werkausschuss nochmals mit Kosten (LPH 3 - Entwurfsplanung-Kostenberechnung) vorzustellen, bevor die Unterlagen bei der SGD Süd zur Genehmigung eingereicht werden. Mit der Ortsgemeinde ist eine Ausbaueinbarung zu treffen, wo die Kosten für die Wiederherstellung der Verkehrsflächen (z.B. nach ZTVA StB 12) geregelt werden.

Erweiterung Werksgebäude der VG Werke, Industriestraße 20, Brücken - Photovoltaik; Projektvorstellung

Die südlichen Dachflächen des Anbaus sollen mit PV-Modulen belegt werden.

Die Maßnahme soll von der Gesellschaft für erneuerbare Energie GmbH (Solar GmbH) gebaut und finanziert werden. Als Miete werden jährlich 500,00 Euro festgelegt.

Folgende Betreuungskosten werden dem VG-Rat beschlossen:

Ab dem Schuljahr 2018/2019 (mit dem bisher höchsten Satz in der ehemaligen VG Schönenberg-Kübelberg):

Familien mit	Reduzierung in %	Beitragssatz/Stunde/Kind
1 Kind in der Betreuung	100%	1,25 Euro
2 Kindern in der Betreuung	90%	1,15 Euro
3 Kindern in der Betreuung	80%	1,00 Euro
4 und mehr Kindern in der Betreuung	70%	0,90 Euro

Der Kostenbeitrag für das Ferienprogramm wird ebenfalls angepasst.

Bestellung eines Abschlussprüfers für die Verbandsgemeindewerke Schönenberg-Kübelberg für das Geschäftsjahr 2016

Zum Abschlussprüfer für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Ab-

wasserbeseitigung für das Geschäftsjahr 2016 wird die Mittelrheinische Treuhand, Koblenz, bestellt.

1. Satzung zur Änderung der Be-

triebssatzung für den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Oberes Glantal vom 08. März 2017

Der 1. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung wird zugestimmt.

Bekanntmachung

- Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018**
- Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen**

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018 wurde dem Verbandsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, Schönenberg-Kübelberg, Zimmer Nr. S1-5.10 bis zur Beschlussfassung über die Haus-

haltssatzung durch den Verbandsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.
 2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde Oberes Glantal haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung einzureichen. Der Verbandsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Schönenberg-Kübelberg, den 22.06.2017
 gez. Lothschütz
 Bürgermeister

Energietipp

Werden gedämmte Häuser zu dicht?

(VZ-RLP / 13.06.2017) Die Gebäudehülle sollte möglichst luftdicht sein - unabhängig davon ob und wie dick ein Haus gedämmt ist. Fugen findet man vor allem an Stellen, an denen Bauteile ohne Abdichtung aneinander stoßen. Durch diese Fugen strömt unkontrolliert Luft und nimmt dabei Energie und Feuchtigkeit mit. Damit sind nicht nur Energieverlust und Zugerscheinungen verbunden, sondern auch das Risiko eines Bauschadens. Im Winter kühlt sich warme relativ feuchte Luft auf dem Weg durch die Fuge nach draußen ab. Die abgekühlte Luft kann weniger Feuchtigkeit speichern. Die erhöhte Luftfeuchtigkeit in der Fuge schafft damit die Voraussetzung für Schimmelbildung. Unter Umständen entsteht damit ein unbemerkter Bauschaden, der auch die Raumluft belasten kann. Denn durch die Fugen kann auch Luft von außen nach drinnen strömen und Schimmelsporen mit in die Wohnung bringen. Häuser sind im Vergleich zu früher, als noch Einzelöfen und Fenster ohne Dichtungen üblich waren, ohnehin dichter. Der notwendige Luftwechsel muss

entweder durch Fensterlüftung oder eine Lüftungsanlage sichergestellt werden.

Weitere Informationen zur luftdichten Bauweise und was diesbezüglich bei der Ausführung von Sanierungsmaßnahmen oder im Neubau zu beachten ist, erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- Schönenberg-Kübelberg: Samstag, den 19.08.2017 von 10 - 12.15 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 8, Voranmeldung unter 0 63 73/504-105.
- Waldmohr: Samstag, den 01.07.2017 von 8.30 - 13.45 Uhr im Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, Seiteneingang benutzen (Feuerwehreinfahrt). Voranmeldung unter 0 63 73/504-123.

LANDFRAUENVEREIN

Kuchen backen !!

Altenkirchen. Wegen zu hohen Auflagen werden wir den Kuchenverkauf am 24.06. bei dem Kreiskindertag am Ohmbachsee nicht übernehmen. Trotzdem „Danke“ an alle, die sich bereit erklärten, uns zu unterstützen.

HEIMAT- UND WANDERVEREIN

Nächste Wanderung

Altenkirchen. Die nächste Wanderung des Heimat- u. Wandervereins Altenkirchen findet am Sonntag, 25.6.2017 statt. Sie führt vom Entenweiher bei Frohnhofen über Bubenbach zur Hütte der Natur- u. Wanderfreunde Ostertal (Marther Hütte), wo auch für das leibliche Wohl gesorgt wird. Dauer der Wanderung knapp 2 Stunden. Abfahrt zum Entenweiher um 10 Uhr am Stockbrunnen in Altenkirchen. Wanderführer ist Hans Böhnlein.

Unsere Jubilare

Altenkirchen		Ohmbach	
22.06. Ludwig Höh	70	26.06. Reinhold Erfurt	80
23.06. Manfred Geis	78		
28.06. Renate Höh	77	Rehweiler	
28.06. Hartmut Knerr	71	28.06. Georg Semle	70

Breitenbach		Schönenberg-Kübelberg	
24.06. Helga Gute	71	OT Kübelberg	
24.06. Ellenruth Schmolze	83	22.06. Ana Keller-Edward	70
24.06. Günter Schneider	84	22.06. Irma Wirt	77
25.06. Erwin Kugler	76	23.06. Agnes Nicolay	79
26.06. Helmut Ullrich	89	29.06. Marianne Schäfer	76

Brücken		OT Sand	
24.06. Elfriede Weber	83	24.06. Emilia Stach	94
24.06. Gertrud und Kilian Braun		25.06. Kurt Schönborn	93
Diamantene Hochzeit		27.06. Margaretha Bettinger	81
27.06. Anysia Ecker	81	28.06. Irma Schmal	77

Dittweiler		OT Schmittweiler	
24.06. Helmut Krupp	86	25.06. Agathe Filipski	78

Dunzweiler		OT Schönenberg	
25.06. Claudia Wiehn	85	26.06. Horst Meiers	79
26.06. Falk Pfaff	70		

Glan-Münchweiler		Waldmohr	
22.06. Gertrud Düssel	94	22.06. Gerda Heindl	83
27.06. Walter Donauer	89	22.06. Dorothea Schmitt	86
		23.06. Rita Müller	73

Herschweiler-Petterheim		23.06. Horst Veit	73
23.06. Rudolf Zimmer	83	24.06. Ana Ronto	97

Hüffler		25.06. Nora Klinnert	81
23.06. Katharina Hatzenbiler	81	26.06. Traute Bentz	82
23.06. Artur Straßer	74	26.06. Gertrud Jungfleisch	82
27.06. Emil Schnell	70	26.06. Rosa Rothbacher	88

Krottelbach		27.06. Horst Wambach	81
23.06. Hildegard und Harald Huber		28.06. Christine Mohrbacher	75
		29.06. Alois Emser	86

Goldene Hochzeit			
30.06. Lothar Mayer	78		

Langenbach			
23.06. Margarete Trapp	85		

Nanzdietschweiler			
23.06. Maria Briehl	97		

ALTENKIRCHEN

Chor Vocale des AGV

Altenkirchen. Am Freitag, den 09. Juni 2017 veranstaltete der Chor Vocale des AGV Altenkirchen ein kleines Open Air Konzert auf dem Dorfplatz in Altenkirchen. Aus der Not heraus, fand die Veranstaltung kurzfristig und ohne größere Vorbereitung statt, da der Probenraum leider belegt war. Bei sonnigem Wetter lauschten die Zuhörer den Klängen des Chores und fanden sich nach dem Konzert zusammen, um mit den Sängerinnen und Sängern hochinteressante Gespräche zu führen.

Natürlich hat der Chor Vocale noch mehr solcher Events geplant. Darunter u.a. die Zweitauflage von „Chor Vocale tritt in die Pedale“. Hier werden die Sänger und Sängerinnen am Samstag, den 26. August 2017 vormittags mit dem Fahrrad von Frohnhofen, über Altenkirchen und Dittweiler nach Schönenberg fahren und in jedem Dorf einen kleinen Auftritt machen. Über viele Zuhörer auch in Zukunft freuen sich sehr: Die Sängerinnen und Sänger vom Chor Vocale.



„Schon gehört ?“.
„Stand im
WOCHENBLATT“

Anzeigen bitte rechtzeitig aufgeben.

Reinigungspflicht auf Gemeindestraßen

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Altenkirchen. Zurzeit sind in der Ortsgemeinde viele Straßenrinnen und Gehwege von Gras und Schmutz überwuchert, die sichtlich seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt wurden. Ich möchte nochmals auf die Reinigungspflicht hinweisen. Die gemäß §17 Abs. 3 Satz 1 LstrG der Gemeinde obliegende Straßenreinigungspflicht wurde den Eigentümern derjenigen bebauten und unbebauten Grundstücken auferlegt. Die Reinigungspflicht umfasst die innerhalb der geschlossenen Ortslage gelegenen öffentlichen Straßen und Gehwegen. Das säubern umfasst insbesondere die Beseitigung von Gras und Unrat jeglicher Art. Nicht zulässig ist das Zukehren von Sinkkästen und Rinneneinläufen. Hecken und Sträucher die in die öffentliche Verkehrsfläche ragen sind zu entfernen. Wer seiner Reinigungspflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Ich bitte alle Grundstückseigentümer ihrer Pflicht nach zu kommen.

Manfred Geis
 Ortsbürgermeister

Letzter Stammtisch vor Sommerpause...

Einladung

Stammtisch 04.07.2017

Sommerlicher Stammtisch des Gewerbevereins Brücken im Ohmbachtal

Brücken. Einladung, an alle Vereinsmitglieder und Interessierte, zu einem gemütlichen Beisammensein vor den Sommerferien. Wir treffen uns am Dienstag 04.07.2017 im Gasthaus „Saini“ Glanstrasse 23 in Brücken, ab 19:00 Uhr. Auf euer zahlreiches Erscheinen freuen sich: Nina Spies und Stefanie Engel, der Wirt und die sommerliche Vorstandschaft.

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 29.06.2017, um 19:00 Uhr, findet im Jugendraum des Bürgerhauses, Schmittweilerstraße 12, 66903 Dittweiler, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Dittweiler statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 5, 6 und 7 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. I-Stockantrag, 2. Bauabschnitt Bürgerhaus
- Vorstellung der Planung
2. Mehrgenerationenplatz
- Vergabe der Spiel- und Trimmgeräte
3. Ausbau Feldweg, Verlängerung Breitenbacher Straße
- Beauftragung eines Ingenieurbüros
4. Information Ortsbürgermeister

nicht öffentlich

5. Wendeplatz am Dorfeingang
6. Personalangelegenheiten
7. Pachtantrag

Dittweiler, den 13. Juni 2017
gez. Winfried Karl Cloß
Ortsbürgermeister

Standfestigkeitsprüfung von Grabmalen

Dittweiler. Am 24.6.2017 ab 9.00 Uhr findet auf dem Friedhof Dittweiler die jährliche Überprüfung der Standfestigkeit von stehenden Grabmalanlagen durch die Ortsgemeinde statt.

Soweit lose Grabsteine festgestellt werden, werden die Nutzungsberechtigten schriftlich zur Beseitigung der Gefahrenstelle aufgefordert. Wird der ordnungswidrige Zustand nicht innerhalb einer angemessenen Frist beseitigt, so kann die Gemeinde die fachlich vertretbaren Sicherungsmaßnahmen auf Kosten des Verantwortlichen selbst treffen.

Bei Gefahr im Verzuge, z.B. wenn der Grabstein umzustürzen droht, werden die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen (Umlegen des Grabmals, Absperrung der Grabstelle...) sofort getroffen.

Nähere Auskünfte erteilt die Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Abteilung Friedhofswesen oder die Ortsgemeinde Dittweiler.

Bekanntmachung

Am Montag, den 26.06.2017, um 19:30 Uhr, findet im Jugendraum des Bürgerhauses, Schmittweilerstraße 12, 66903 Dittweiler eine Sitzung des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Dittweiler statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 5 und 6 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. I-Stockantrag, 2. Bauabschnitt Bürgerhaus
- Vorstellung der Planung
2. Mehrgenerationenplatz
- Vergabe der Spiel- und Trimmgeräte
3. Ausbau Feldweg, Verlängerung Breitenbacher Straße
- Beauftragung eines Ingenieurbüros
4. Sanierung alter Glockenturm

nicht öffentlich

5. Wendeplatz am Dorfeingang
6. Pachtantrag

Dittweiler, den 13. Juni 2017
gez. Winfried Karl Cloß
Ortsbürgermeister

Personalratswahl

der Ortsgemeinde Dunzweiler 2017



1. Vorsitzende : Bianca Molter

DIE WILDEN ZWERGE

Wow, wie interessant !!

Dunzweiler. Am 07.06.2017 fuhren die Maxis der Kita „die wilden Zwerge“ Dunzweiler, gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zur Polizeiwache nach Schönenberg/Kübelberg. Dort angekommen, empfing uns auch schon Fr. Gaab (Polizistin). Fr. Gaab zeigte uns ausführlich die Polizeiwache und gab uns einen

Einblick was ein Polizist so alles arbeitet. Auch zeigte sie uns die Arrestzelle, was doch ganz schön komisch war dort drin zu sitzen. Anschließend begutachteten wir noch ein Polizeiauto.

Das war ein toller Morgen vielen Dank an die Polizeiwache Schönenberg/Kübelberg und an Fr. Gaab!!



Standfestigkeitsprüfung von Grabmalen

Frohnhofen. Am 28.6.2017 ab 16.00 Uhr findet auf dem Friedhof Frohnhofen die jährliche Überprüfung der Standfestigkeit von stehenden Grabmalanlagen durch die Ortsgemeinde statt.

Soweit lose Grabsteine festgestellt werden, werden die Nutzungsberechtigten schriftlich zur Beseitigung der Gefahrenstelle aufgefordert. Wird der ordnungswidrige Zustand nicht innerhalb einer angemessenen Frist beseitigt, so kann die Gemeinde die fachlich vertretbaren Sicherungsmaßnahmen auf Kosten des Verantwortlichen selbst treffen.

Bei Gefahr im Verzuge, z.B. wenn der Grabstein umzustürzen droht, werden die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen (Umlegen des Grabmals, Absperrung der Grabstelle...) sofort getroffen.

Nähere Auskünfte erteilt die Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Abteilung Friedhofswesen oder die Ortsgemeinde Frohnhofen.

**Ihre Kleinanzeigen
natürlich im
WOCHENBLATT**

FEUERWEHR GLAN-MÜNCHWEILER
WWW.FEUERWEHR-GLM.DE

Freitag, 23.06.
MITTERNACHTSLAUF
TuS Glan-Münchweiler

FEUERWEHRFEST

Samstag, 24.06.
ab 18:00 Uhr o'zapft is!
ab 19:00 Uhr Gyros mit Beilagen
80's/90's-Party mit Barbetrieb

Sonntag, 25.06.
ab 11:00 Uhr Beförderungen & Ehrungen
Frühschoppen mit Live-Musik
Schwenk- und Rollbraten, Kuchenbuffet
Fahrzeugausstellung & Kinderprogramm

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 29.06.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Gemeinde- und Vereinshauses Am Schäfergarten 12, 66909 Herschweiler-Pettersheim, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim statt.

Die Sitzung ist mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 5 öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Poolvertrag Windkraftanlage Hodenbachwald (juwi)
2. Außenspielgerät in der Kita für U3-Kinder
3. Informationen
4. Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO

nicht öffentlich

5. Grundstücksangelegenheiten

Herschweiler-Pettersheim, den 13. Juni 2017
gez. Klaus Drumm
- Ortsbürgermeister -

FLUGTAG
am **25. JUNI 2017**
auf dem **Flugplatz LANGENBACH**



ab 10.00 Uhr:

Rundflüge

mit Motor- Motorsegler – Ultralight – Segelflugzeugen

Kunstflugvorführung Motor- und Segelflug

Mittagessen ab 12.00 Uhr

Kaffee und Kuchen

Ballonaufstieg ab 19.00 Uhr

Wetterabhängig

Parkmöglichkeiten am Flugplatz - Familienfreundliche Preise

EINTRITT FREI !!!

Flugsportverein Kusel-Langenbach e.V.

BACK TO THE ROOTS

EGGEFESCHD

24.06.2017
13. GRIESER
ES GIBT BOWLE, FLAMMKUCHEN, SCHWENKER, WURST & VON DER KITA KAFFEE UND KUCHEN

AB 15 UHR FASSBIERANSTICH

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG
DIE SESAMGEWERFELDE
GRIESINIS UND GRIESER JUGENDGARDE

TOLLES KINDERPROGRAMM
ROPE-SKIPPING

A MAZE IN BLUE Pedestrian

**Ihre
Anzeigen
für das**

WOCHENBLATT

**nehmen gern
entgegen:**

**Für den Bereich
der ehemaligen
Verbandsgemeinde
Glan-Münchweiler:**

**Geschäftsstelle
Kusel**

Tel. 06381 8622

Fax 429825

E-Mail:

anz-kus@suewe.de

**Für den Bereich
der ehemaligen
Verbandsgemeinden
Schönenberg-
Kübelberg und
Waldmohr:**



**Druckerei
Göddel+Sefrin
GmbH
Waldmohr**

Tel. 06373 81150

Fax 811531

E-Mail:

**info@
goeddel-sefrin.de**

**Montag bis Freitag,
8 bis 16 Uhr**

„Mach' ich heute aber EINDRUCK,“ sagte die FARBANZEIGE.

Turnusmäßige Ausschüttung

für Ortsgemeinde

Nanzdietschweiler. Die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler ist mit ihrem Ortsteil Nanzdiezweiler (früher Landkreis Kaiserslautern) im Reichswaldgebiet gelegen und somit die einzige Gemeinde im Landkreis Kusel, die im Reichswaldgebiet liegt. Dieses Gebiet wird von der Reichswaldgenossenschaft verwaltet. Aufgrund der guten Einnahmen-erwirtschaftung der Reichswaldgenossenschaft erhält die Ortsgemeinden Nanzdietschweiler ihren Anteil an der Ausschüttung.

Die Ausschüttung wird anhand der Einwohner verteilt, wobei für Nanzdietschweiler lediglich die Einwohner im Ortsteil Nanzdiezweiler zählen. Vertreten wird die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler bei der Reichswaldgenossenschaft durch einen Reichswaldbevollmächtigten. Dieser vertritt die beiden Gemeinden Nanzdietschweiler und Niedermohr und wird von beiden Ortsgemeinden turnusmäßig für die Dauer der Wahlperiode des Gemeinderates gewählt.



Unser Bild zeigt von links nach rechts den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Oberes Glantal Christoph Lothschütz zusammen mit dem Ortsbürgermeister von Nanzdietschweiler Martin Holzhauser, dem Ortsbürgermeister von Niedermohr Armin Rinder sowie dem Reichswaldbevollmächtigten für Nanzdietschweiler und Niedermohr, Richard Groß bei der Übergabe der Ausschüttungsurkunde.

KINDERTAGESSTÄTTE NANZDIETSCHWEILER

Die Verkehrspolizei zu Gast

im katholischen Kindergarten Nanzdietschweiler

Nanzdietschweiler. Am Mittwoch den 14.06.2017 herrschte große Aufregung bei unseren zukünftigen Schulkindern. Der Verkehrspolizist Herr Eckstein von der Jugendverkehrsschule in Kusel war gekommen, um die Kinder für den Straßenverkehr und somit für den Schulweg fit zu machen. Zunächst erklärte uns Herr Eckstein in einem theoretischen Teil, dass es überall in unserem Umfeld Zeichen gibt, die uns eine Regel besagen. Die wichtigsten Verkehrszeichen, die man als Fußgänger kennen muss, hatte er im Miniformat dabei und konnte damit den Kindern alles anschaulich erklären. Die Farben Rot und Grün fungieren als Signalwirkung. Das war jedoch den Vorschulkindern schon lange klar. Besonders wichtig sind auch die Sinne, weil Kinder im Gegensatz zu Autos und Fahrrad-

fahrern im Straßenverkehr am gefährlichsten leben. Deshalb muss man genau hören und schauen, was auf der Straße passiert. Herr Eckstein übte hierzu mit den Kindern Geh- und Haltezeichen ein, die im Straßenverkehr wichtig sind. Tipps und Vorschläge zur Verkehrssicherheit, wie zum Beispiel das Tragen von heller reflektierender Kleidung, wurden ebenso besprochen. Später ging es hinaus auf die Hauptstraße. Hier konnten die Kinder unter der Anleitung des Polizisten, sicheres Gehen auf dem Gehweg und das richtige Überqueren der Straße praktisch üben. Die zukünftigen Schulkinder hatten sich eine Belohnung verdient. Ein dickes Dankeschön an Herrn Eckstein für diesen interessanten Vormittag, der den Kindern bestimmt noch in Erinnerung bleiben wird.



Bekanntmachung

Am Montag, den 26.06.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal „Niederohmbach“ des Heimat- und Kulturtreffs, Höferstraße 16, 66903 Ohmbach, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ohmbach statt. Die Sitzung ist - mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 5, 6 und 7 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Sanierung Heimat- und Kulturtreff
2. Zaunanlage Kirche
3. I-Stockanträge
4. Einwohnerfragestunde

nicht öffentlich

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Zuschussantrag
7. Informationen des Ortsbürgermeisters

Ohmbach, den 13. Juni 2017
gez. Jochen Mayer
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 29.06.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Bürgerhauses Sand, Miesauer Straße 38, 66901 Schönenberg-Kübelberg, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg statt.

Die Sitzung ist mit Ausnahme des -Tagesordnungspunktes 9- öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Ausbau Bergstraße
2. Ausschreibung KiTa-Ausbau Sand
3. Baumkataster: Maßnahmenkatalog
4. Windpark Hodenbachwald
- Kabelverlegung in der Gemarkung Schmittweiler
5. Sondertransport und Zwischenlager Windräder-Bauteile
6. Wahl eines Umlegungsausschusses
7. Neubaugebiet „In der Langgewanne“;
Anordnung der Bodenordnung
8. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

Schönenberg - Kübelberg, den 13. Juni 2017
gez. Josef Weis
Ortsbürgermeister

SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

PFÄLZERWALD-VEREIN

Wanderungen

Wanderung zum Waldfest

Schönenberg-Kübelberg. Am Sonntag, den 25. Juni besuchen wir das Waldfest des PWV-Erbach an der Peter Schulzen Hütte.

Die Wanderer und Radfahrer treffen sich um 9:30 Uhr auf dem Rathausplatz. Für Radfahrer ist eine ca. 20 km Strecke vorgesehen, die Wanderstrecke ist ca. 10 km lang. Die Führung für die Radler und Wanderer wird vor Ort bestimmt. Gastwanderer sind zu allen Aktivitäten gerne gesehen. Wir freuen uns auf Sie.

Halbtageswanderung

Halbtagswanderung am Mittwoch, den 05.07.2017 „Kirrberger Tal.“ Weglänge: ca. 7 km.

Abfahrtszeit: 13:30 Uhr in Schönenberg am Rathausplatz, Fahrgemeinschaft zum Wanderparkplatz im Lambsbachtal (Straße von Homburg nach Käshofen). Rundwanderung mit folgenden Sehenswürdigkeiten: Grabhügel mit Totenstein, Naturdenkmal „Gebrannte Eiche“, Fischweiher (Meerwog), Wichtelschlucht und Ruine der Merburg auf dem Malafelsen. Wanderrast: Fischerhütte in Kirrberg.

Wanderführung: Familie Rojan. Gastwanderer sind auch zu dieser Wanderung gerne gesehen. Wir freuen uns auf Sie.

Neueröffnung im Kübelberger Hof

Schönenberg-Kübelberg. Am 4. Juni 2017 eröffnete Herr Eric Missy ein paar neuen Köstlichkeiten erweitert worden!

Aus Breitenbach mit seinem Team Auch die Weine können während den das Stübchen Eja im Kübelberger Hof, ehemals in Breitenbach, Am Haselrech ansässig. Die Gemeinde Schönenberg-Kübelberg freut sich mit Herrn Missy einen kompetenten Pächter gewonnen zu haben. Über 300 Gäste, Freunde und Gratulanten konnten am Eröffnungstag bei sonnigem Biergartenwetter in den geschmackvoll eingerichteten und frisch renovierten Räumen begrüßt werden! Die Gemeinde hofft, dass das etwas andere Gastronomiekonzept von Gästen gut angenommen wird.

Die sehr beliebte Speisekarte ist mit Ebenso bietet das Eja-Team seinen Kunden eine Auswahl an Weinpräsenten an! Firmen- und Familienfeiern für bis zu 100 Personen sind möglich!

Die Öffnungszeiten sind:

- Dienstag - Samstag, 17.00 bis 23.00 Uhr
- Küche: 18.00 bis 22.00 Uhr
- Sonntag 14.00 bis 18.00 Uhr



Kita Sand „Kleine Strolche“ besuchen Volksbank

Schönenberg-Kübelberg. Die „Kleinen Strolche“ besuchten die Filiale der Volksbank Glan Münchweiler in Schönenberg-Kübelberg.

Die zukünftigen Schulkinder besuchten voller Vorfreude die Volksbank in Schönenberg-Kübelberg. Frau Denise Martin nahm sich ganz viel Zeit für die kleinen Besucher und zeigte uns viele interessante Dinge. Die Büros der Mitarbeiter der Bank waren sehr sehenswert, vor allem die Namensschilder wurden genauer unter die Lupe genommen. Das Highlight bei Herrn Heinz im Büro war ein höhenverstellbarer Schreibtisch der großes Erstaunen auslöste. Die verschiedenen Automaten und ihre Funktionen wurden fachmännisch und kindgemäß von Fr. Martin erklärt, sogar in die Geräte durften die Kinder hineinschauen. Die Kinder konnten eigenständig an der Zählmaschine Geld eingeben und waren überrascht, wie schnell sich auf dem Display, der

Betrag des Geldes veränderte. Aber nicht nur die Euro-Geldscheine lernten die Kinder kennen, auch Dollars und Pfund Scheine wurden genauer inspiziert. Da gab es große Augen über so viele unterschiedliche Scheine. Das absolute Highlight war ein riesengroßer Tresor der bei den „Kleinen Strolche“ großen Anklang fand. Vor allem die große Eisentür fanden die Kinder sehr beeindruckend. In den Räumen des Tresores durfte eine Zählmaschine ausprobiert werden und jeder musste aufpassen dass es immer 1000 Euro waren, es sollte kein Schein verlorengehen. Nach dieser tollen Besichtigung warteten leckere bunte Donats und Capri-Sun Trinkbeutelchen auf die Kinder. Eine Erfrischung tat allen gut! Für diesen schönen Morgen möchten sich die „Kleinen und Großen Strolche“ bei dem Kollegium der Volksbank Schönenberg-Kübelberg bedanken. Insbesondere bei Frau Denise Martin für Ihre Geduld mit den zukünftigen Schulkindern.



KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. VALENTIN

Lesesommer

Schönenberg-Kübelberg. Der Lesesommer der Katholischen öffentlichen Bücherei St. Valentin in Kübelberg findet vom 19.06. bis 19.08. statt. Wir haben dafür zahlreiche spannende Kinder- & Jugendbücher eingekauft.

Hier eine kleine Auswahl:



Das passende Fahrzeug für jedermann.

WOCHENBLATT

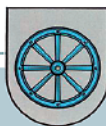
DORFFEST WAHNWEGEN

24.06.-25.06.2017

Zusammen mit den Ortsvereinen veranstaltet die Gemeinde Wahnwegen auch in diesem Jahr wieder ein Dorffest am Dorfplatz.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Neben Musik, Essen und Trinken ist auch wieder für ein buntes Kinderprogramm gesorgt.



Start Samstag, 24.06.2017 um 18:00 Uhr
Musik für Jung und Alt mit Hofi

Frühschoppen am Sonntag, 25.06.2017 ab 10:00 Uhr
mit Hübi

Kinderprogramm ab 11:00 Uhr

Mittagessen ab 12:00 Uhr, anschließend Kaffee und Kuchen

An dieser Stelle möchte ich mich vorab für die Mithilfe aller Beteiligten bedanken die diese Veranstaltung wieder möglich machen.

René Morgenstern
Ortbürgermeister Wahnwegen



Waldmohr

**Dienstag, 27.06.2017
von 17:00 bis 20:00 Uhr
Bürgerhaus
Saarpfalzstr. 12**



Bekanntmachung

Am Dienstag, den 27.06.2017, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldmohr statt.

Diese Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Einwohnerfragestunde (Hinweis zu TOP 1 - Einwohnerfragestunde: Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Dr. Schneider einzureichen.)

2. Städtebaulicher Wettbewerb zum Neubaugebiet „Lauersdell“

3. Teiländerungsplan I zum Bebauungsplan Gewerbepark Nickelsweier Änderung I Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB und Beschluss über weiteres Verfahren

4. Gestattungsvertrag Firma Juwi - Transport Windräder

5. Windpark Hodenbachwald - Kabelverlegung in der Gemarkung Waldmohr

6. Neue Schließanlage gemeindeeigene Gebäude

7. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Waldmohr, den 13. Juni 2017
gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider
Ortsbürgermeister

„Schon gehört?“

„Stand im
WOCHENBLATT.“

Anzeigen bitte rechtzeitig aufgeben.

Bekanntmachung

Vollzug des Bundesjagdgesetzes (BJG)

Die Jagdgenossenschaft Waldmohr hält am Mittwoch, 12. Juli 2017, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Bürgerhaus“, Ratsstube, eine Versammlung der Jagdgenossen ab, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht
2. Kassenbericht für das Jahr 2016
3. Entlastung des Vorstandes
4. Verschiedenes

Das Grundflächenverzeichnis, aus dem sich das Stimmrecht ableitet, liegt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Zimmer 2-2.10 in Schönenberg, in der Zeit vom 22. Juni bis einschließlich 12. Juli 2017 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Zur Stimmabgabe sind nur die im Grundflächenverzeichnis aufgeführten Grundstückseigentümer berechtigt. Sie können sich durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen.

Waldmohr, 22. Juni 2017
gez.: Dr. Jürgen Schneider
Jagdvorsteher

„Time Machine“

Band gibt am 24.06.2017,
um 20.00 Uhr, ein Konzert
auf dem Marktplatz in Waldmohr



Im Rahmen des diesjährigen Kulturprogrammes, gibt das inzwischen bekannt und beliebte St. Ingberter Bandprojekt „Time Machine“ ein Konzert. Die Gruppe, besteht aus 9 Herren und 2 Damen. Diese lassen musikalisch, die gute alte Zeit aus 6 Jahrzehnten (50er bis Heute) Revue passieren und die größten Hits, Oldies, Evergreens wieder aufleben. Zu dem Ensemble gehören 8 Musiker, 2 Sängerinnen und ein Sänger. Im Jahre 2011 gab die Band ihr erstes Konzertdebüt. Das musikalische Konzept ging sofort auf und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Inzwischen hat sich die Band weit über die Grenzen des Saarlandes sowie bei Funk und Fernsehen einen guten Namen gemacht. Im Jahre 2014 war man bei der beliebten Fernsehsendung vom SWR „Kaffee oder Tee“ neben der Startänzerin Motsi Mabuse mit dabei. Die Idee dieses Bandprojektes hatte der bekannte St. Ingberter Trompeter und frühere Bandleader der „Golden Eight“ Walter Wagner. Jahr-

zehntelange zum Teil professionelle Erfahrungen bringen diese Routiniers mit. Alle Musiker haben diese Zeit noch persönlich durchlebt und sind natürlich hoch motiviert, die unvergesslichen Hits, Oldies, Evergreens aus dieser Zeit wieder authentisch aufleben zu lassen. Viele der Mitwirkenden stammen aus namhaften Bands, Gruppen und Orchester aus dem Großraum Saarbrücken mit dabei sind, wie u.a. die legendäre „Goldene Acht“ später auch „Golden Eight“ genannt, die Band „Happy House“, „Once Again“, „Dobs Lady Killers“, „Herman's BigBand“, „Chorwurm“ u.s.w.. Diese Musiker haben sich zu einem Musikensemble vereint, das unter dem Namen „TIME MACHINE“ nichts anderes als auf Deutsch „Zeitmaschine“ heißt. Stars, Bands und Orchester wie z.B. Glenn Miller, Count Basie, James Last, Bert Kaempfert, Herp Albert, Elvis Presley, Frank Sinatra, Tom Jones, Beatles, Shirley Bassey, Whitney Houston, Tina Turner, Gloria Gaynor, Zara Leander, Hildegard

Knef, ABBA, Bluesbrothers und viele andere ... waren die absoluten „Klassiker“ der damaligen Zeit und sind es bis heute geblieben. Von unseren sogenannten Frontsängern, Axel, Andrea und Astrid wird einiges aberlangt um o.g. Interpreten gerecht zu werden. Sie tun dies mit Bravour und mit hervorragender

Unterstützung der Musiker.

Handgemachte Lifemusik ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Lassen Sie sich verführen und träumen Sie von einer Zeit, die viele schöne Erinnerungen in Ihnen wach ruft und den Alltag von Hektik und Stress für ein paar Stunden vergessen lassen.

Mannijo

Sonntag, 25. Juni 2017, 15.00 Uhr
Marktplatz Waldmohr



Lidder iwer d'Grenzen - Chansons transfrontières - Lieder über die Grenzen

Als Jo Nousse und Manfred Pohlmann sich zum ersten Mal trafen, gab es noch eine richtige Grenze zwischen Frankreich und Deutschland. Mit Schlagbaum, Ausweiskontrollen und dem ständigen illegalen Ein- und Ausführen von Instrumenten und Schallplatten. In dieser Zeit, als das Liebesverhältnis zu der Dame namens Europa bei vielen noch nicht einmal platonisch war, ist es bei Mannijo schon ein leidenschaftliches gewesen. Mit dem Wissen um ihre Vergangenheit (auch „Geschichte“ genannt), mit dem Erleben des Augenblicks und der Zuversicht einer gemeinsamen Zukunft. Wen wundert es, dass sich Europa Mannijo als ihre Minnesänger gewünscht hat. Seit damals singt Mannijo für Europa. Für ein buntes, vielfältiges Regenbogen-Europa. Multikulturell und doch tief in der eigenen Erde verwurzelt. Über alle Grenzen hinweg. Ein lebendiger Dorfplatz, auf dem jeder sein Lied singen und jeder in seiner eigenen Sprooch sprechen darf und auch kann. Ein Ort, an dem Menschen- und Tierrechte geachtet werden. Ein Ort, an dem die tägliche Arbeit aller mit Würde erledigt werden kann. Heute ist diese Grenze zwischen Frankreich und Deutschland verschwunden; die Grenze in den Köpfen und Herzen noch nicht überall. Deshalb spielt, singt und wirbt Mannijo für Europa.

Mehr als 400 Konzerte hat MANNIJO gegeben. In Deutschland, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Österreich und in der Schweiz. Hier ist ein deutsch-französisches Rezept, mit Zutaten, die Ihnen das europäische

Lied schmackhaft machen können: Man nehme einen Lothringer aus dem Dreiländereck und einen Moselfranken von mittleren Mittelrhein und verbinde die beiden durch eine solide Freundschaft mit insgesamt sechzig Jahren Bühnenerfahrung.

Dann tauche man die vielen Jahre künstlerischer Tätigkeit des ersten - Jo NOUSSE - in eine (vegetarische) Bouillon traditioneller Musik mit „Geeschtemat?“ und in einen Rock-Cocktail mit „Tutti Futti“. Ebenso verfähre man mit dem zweiten - Manfred POHLMANN - und lege seine frühen Jahre in eine Chanson & Folk Mischung ein. Gewürzt wird das Ganze von Patrick RIOLLET (Piano) und einer ordentlichen Prise herzerfrischendem Humor...

Eine Sauce Sprachengemisch, gemixt aus Französisch, Deutsch und vor allem Moselfränkisch, (ihrer gemeinsamen Muttersprache) dazugeben, und mit einigen Messerspitzen Chanson auf Katalanisch, Bretonisch, Okzitanisch, Englisch, Elsässisch und Jiddisch abrunden...

Erhitzt wird alles durch kräftigen Applaus, und fertig ist das Menü: Chansons Transfrontières - Lidder iwer d'Grenzen, bestehend aus traditioneller Musik, eigenen Kompositionen und Chansonklassikern.

Besetzung:

Jo NOUSSE: Gesang, Gitarren
Manfred POHLMANN: Gesang,
Gitarre, Scheitholz
Patrick RIOLLET: Piano

KIRCHLICHE MELDUNGEN

PROT. KIRCHEN- GEMEINDE SCHÖNENBERG- KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 22.06.

19.00 Uhr Bibel und Wein mit Pfarrer Christoph Krauth
Ökumenischer Bibelabend
Bibel und Wein gehören zusammen.
Protestanten und Katholiken auch.

Samstag, 24.06.

Sommerevent „Midsommer(t)raum:
Zum Reformationsjubiläum (15-23
Uhr)

Veranstaltung der JUZ Homburg +
Zweibrücken rund um den Jugendtreff
„Haus am See“ in Wiebelskirchen.

Festival mit regionalen Bands und
buntem Bühnenprogramm.

Neben Spiel und Spaß erwartet uns
ein Kickerturnier, Fotobox, Feuershow
und Lagerfeuerromantik... Essen
und Getränke gibt's zum Taschengeldpreis.

Wir bilden Freigemeinschaften. Anmeldung in TmG!

Samstag, 24.06.

14.00 Uhr Trauung mit Taufe

Sonntag, 25.06.

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit
Schulanfängersegnung und Taferinnerungen

Letzter Anmeldetag für die Radtour
„Aktion nur für Jungs“ ist der Sonntag
25.06.2017.

Bitte Anmeldezettel aus dem Gemeindebrief ausfüllen und abgeben

Donnerstag, 29.06.

15.30 Uhr Mittlere Generation:
Rückblick auf den Kirchentag mit
Pfr. Chr. Krauth

17.30 Uhr Aktion nur für Jungs!!!!
Wenn du zwischen 7 und 11 Jahren
bist und Lust auf Spiel, Spaß und
Aktion hast, dann komm von 17.30
bis 19 Uhr ins Gemeindehaus in den
Jugendraum.

Wir wollen eine kleine Radtour machen.

Du brauchst einen Helm, einen Rucksack
mit Snacks und Getränk und natürlich
auch ein Fahrrad.

Wir freuen uns auf dich!

Jörg & Jannik

Prot. Pfarramt

Tel. 06373/3256 oder

Fax 06373-3216

E-Mail:

pfarramt.schoenenberg@evkirkche-
pfalz.de

Büro-Öffnungszeiten:

Dienstags und Donnerstags:

09.00 - 12.00 Uhr,

sowie Donnerstags

15.30 - 17.00 Uhr

Pfarrer Christoph Krauth erreichen
Sie natürlich auch außerhalb der
Bürozeiten und immer sonntags um
10.00 Uhr im Gottesdienst



Gottesdienste

Breitenbach

Sonntag, 25. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz, Auf dem Wilcher

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags, von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Dunzweiler

Sonntag, 25. Juni,

2. Sonntag nach Trinitatis

Kein Gottesdienst

Waldmohr

Sonntag, 25. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe durch Pfarrer Markus Spreckelsen
Im Anschluss: Kirchenkaffee

Verkaufsstand

am Waldmohrer Marktplatzfest

Die Protestantische Kirchengemeinde wird sich am Waldmohrer Marktplatzfest am 24.06./25.06. mit einem Verkaufsstand beteiligen. Hier werden wir u.a. Kaffee und Kuchen anbieten.

Es wäre großartig, wenn Sie Ihre Kirchengemeinde mit einer Kuchen spende unterstützen könnten! Eine Liste liegt in der Kirche/im Pfarramt/in der Protestantischen Kita aus. Alternativ können Sie sich auch gern bei Pfr. Spreckelsen melden. Herzlichen Dank im Voraus!

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und Freitags 15.00 - 18.30 Uhr, Saarpfalzstr. 16a, Waldmohr, Telefon 06373/9312

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 23. Juni

Herschweiler-Pettersh. 19.30 Uhr
Abendmahlfeier

Sonntag, 25. Juni

Krottelbach 9.00 Uhr
Langenbach 9.00 Uhr
Herschweiler-Pettersh. 10.00 Uhr
Ohmbach 10.00 Uhr

Sonntag, 25. Juni

Komplet (Liturgisches Nachtgebet)
Ohmbach 21.30 Uhr

Dienstag, 27. Juni

Frühgebet mit Abendmahl 6.30 Uhr
Herschweiler-Pettersheim

Termine

Vorankündigung

Waldgottesdienst

am So., 2. Juli um 14.30 Uhr in Krottelbach am Wanderheim Hohe Fels

Vater-Kind-Übernachtung

vom 24. bis 25. Juni im Wanderheim

Hohe Fels in Krottelbach

Jungschartreffen

Für Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren, freitags, 16.30 - 18 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Mosaik

Der Jugendtreff für 13 - 18 Jährige, mittwochs, um 19 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim, Infos bei Waldemar Radegin, Tel. 0157-35241425 oder Johanna Kurz, Tel. 0151-15945105

Rasselbande

Die Rasselbande trifft sich für Kinder im Vorkindergartenalter mit ihren Eltern mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim, Kontakt: Tanja Hollinger, 0 63 84 - 925798

Girls Club

Für Mädchen im Alter von 7-12 jeweils zweiten Samstag im Monat,

Nächster Treff: Sa., 8. Juli
10.30 bis 14.30 Uhr im Jugendheim
Herschweiler-Pettersheim

Gemeinsamer Nachmittag

für alle zwischen 0 - 99
jeden zweiten Sonntag im Monat,
ab 15.30 Uhr im Jugendheim
Herschweiler-Pettersheim

Männerrunde

Monatlich donnerstags 20.00 Uhr
im Jugendheim Herschweiler-P.,
nächster Termin: 22. Juni.
Kontakt: Leonhard Müller
0 63 86-53 34

Liturgischer Singkreis

Probe monatlich am ersten
Dienstag 20.00 Uhr im Jugendheim

www.kirche-hp.de

Pfarrer Robin Braun
Tel.: 0 63 84 - 385

eMail:

pfarramt.hp@evkirchepfalz.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 24. Juni

14.00 - 17.00 Uhr Kinderaktionstag
am Ohmbachsee

Sonntag, 25. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Michaela Seibert

Kinder- und Jugendprogramm:

Montags:

Jungchar für Jungen und Mädchen
im Alter von 5 -
11 Jahren 16.30 - 17.30 Uhr

Dienstag:

Kinderchor 16.45 - 17.45 Uhr
Teenschor 17.45 - 18.45 Uhr

Freitag:

Minijec für Teens
ab 12 Jahren 18.30 - 20.00 Uhr
Jugendkreis 20.00 Uhr
Alle Veranstaltungen im EC-Gemeinschaftshaus, Schulstr. 10,
Schönenberg

Während der Schulferien kein
Kinder- und Jugendprogramm!!!

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de.
Gemeindepastor Jürgen Kizler,
Schulstr. 10, 66901 Schönenberg,
Tel. 06373/ 8290149. Jenny Schinkel,
Jugendpastorin, Schulstr. 10,
66901 Schönenberg, 06373/3779.

Gottesdienste

Donnerstag 22. Juni

10.00 Uhr Glan-Münchw. Hl. Messe
- im Marienhof
18.00 Uhr Glan-Münchw. Gebets-
treffen mit Lobpreis - im Pfarrheim
18.00 Uhr Föckelberg Rosenkranz-
gebet
18.30 Uhr Föckelberg Vorabend-
messe

Freitag: 23. Juni

**Hochfest des Heiligsten Herzen
Jesu**

**Patrozinium in der Kirche in Nanz-
dietschweiler**

9.00 Uhr Kusel Festamt
9.00 Uhr Rammelsbach Festamt
18.00 Uhr Nanzdietschw. Rosen-
kranzgebet
18.30 Uhr Nanzdietschw. Festamt
zum Patrozinium zur Mutter Gottes
von der immerwährenden Hilfe

**Samstag 24. Juni Hochfest der
Geburt des Hl. Johannes d. Täufers**

8.00 Uhr Kirchmohr Festamt zum
Hochfest
13.00 Uhr Remigiusberg Trauung
von Jens Voß und Anna Preis
18.00 Uhr Hüffler Vorabendmesse
f.d. Leb. . ++ d. Fam. Straßer u.
Struppel
18.00 Uhr Steinbach Vorabendmes-
se
18.00 Uhr Rammelsbach Vorabend-
messe f.d. Pfarrei Hl. Remigius

Sonntag 25. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis
- In den Gemeinden Nanzdietsch-
weiler u. Remigiusberg, Tag des
großen Gebets -

9.00 Uhr Hoof Amt

9.00 Uhr Nanzdietschw. Festamt
zum Großen Gebet

f. ++ Marliese Beicht, Edmund (Jg)
u. Anna Klein, Erhard u. Annemarie
Trautmann u. Manfred Schaan, f. ++
Anna u. Werner Holzhauser u. En-
kels. Alexander

15.00 Uhr Nanzdietschw. Ausset-
zung des Allerheiligsten

Anbetung und Lobpreis

17.00 Uhr Nanzdietschw. Schluß-
andacht mit Eucharistischem Segen

10.00 Uhr Remigiusberg Ökumeni-
scher Gottesdienst

15.00 Uhr Remigiusberg Ausset-
zung des Allerheiligsten

Anbetung und Lobpreis

16.30 Uhr Remigiusberg Rosen-
kranzgebet

17.00 Uhr Remigiusberg Festamt
zum Großen Gebet

10.30 Uhr Kusel Amt f. + Joachim
Schymura

10.30 Uhr Reichenb.-St. Amt f. + Ur-
sula Weisenstein (3. StA) u. f. + Ger-
da Gramling

Dienstag: 27. Juni

18.30 Uhr Remigiusberg Hl. Messe

Mittwoch 28. Juni

9.00 Uhr Kusel Hl. Messe

9.00 Uhr Rammelsbach Hl. Messe -
im Pfarrheim

18.00 Uhr Nanzdietschw. Rosen-
kranzgebet

18.30 Uhr Nanzdietschw. Vora-
abendmesse z. Hochfest

f. + Fritz Holzhauser (Jg) u. alle ++
Angehörigen

Donnerstag 29. Juni
**Hochfest des Hll. Petrus u. Pau-
lus, Apostel**
10.00 Uhr Glan-Münchw. Festamt -

im Marienhof

18.00 Uhr Glan-Münchw. Gebets-
treffen mit Lobpreis - im Pfarrheim

18.00 Uhr Reichenb.-St. Rosen-
kranzgebet

18.30 Uhr Reichenb.-St. Festamt

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift:
Lehnstr. 12 in 66869 Kusel

Kontakt: Tel: 06381/2147
Fax: 06381/47416

Email:

Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag - Freitag von 9.00 bis 12.00
Uhr

Pfarrer Rudolf Schlenkrich
Pfarrer Kazimierz Cwierz
Pfarrer Roland Spiegel

Pastoralassistentin Katja Kirsch
Gemeindereferent Michael Huber

Gottesdienste

Sonntag, 25.06.2017

09.00 Uhr Gimsbach
10.15 Uhr Neunkirchen

Ihr WOCHENBLATT:

**Traumlage für
Immobilien-
Anzeigen.**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 22.06.2017

14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Sonntag, 25.06.2017

09:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.06.2017

19:30 Uhr Kirchenchor in Miesau

Dienstag, 27.06.2017

11:00 Uhr Redaktionsschluss fürs
„Kerchblädche“ im Pfarramt in
Miesau

17:00 Uhr Die Präpis treffen sich
zum letzten Mal vor den Ferien

18:00 Uhr Elternabend für die neu-
en Präparandinnen und Präparan-

den für den Kurs zur Konfirmation
2019, der nach den Sommerferien
beginnt

Donnerstag, 29.06.2017

14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Öffnungszeiten:

Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist im-
mer zu sprechen.

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8
Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8
Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

Tel. 06372-1456, Telefax 50352

http://www.evpfalz.de/
gemeinden/miesau

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 23.06.

Altenkirchen 17:00 Uhr
Verabschiedungsgottesdienst der
Vorschulkinder der Kita „Sonnen-
hügel“ in der Kirche

Sonntag, 25.06.

Brücken 09:00 Uhr
Gottesdienst mit Vorstellung der
neuen Konfis

Altenkirchen 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Vorstellung der
neuen Konfis

Dienstag, 27.06.

Brücken 08:30 Uhr
Abschlussgottesdienst der Grund-
schule auf dem Pausenhof

Dittweiler 10:00 Uhr
Kindergottesdienst mit Verabschie-
dung der Vorschulkinder Kita „Blü-
tenzauber“ in der Kita

Brücken 11:00 Uhr
Gottesdienst im Alois-Hemmer-
Haus

Gemeindeveranstaltungen

Freitag, 23.06.

Altenkirchen 16:00 Uhr
Seniorentreff im Jugendheim (OG)
Thema: Die Angst des Menschen im
Mittelalter

Altenkirchen 19:00 Uhr
Männerkochgruppe im Jugendheim
(OG)

Samstag, 25.06.

Altenkirchen 10:00 - 17:00 Uhr
Konfisamstag im Jugendheim

Montag, 26.06.

Altenkirchen 10:00 - 11:00 Uhr
Krabbelgruppe „Purzeltreff“ im Ju-
gendheim (UG)

Altenkirchen 19:00 Uhr
Treffen Besuchsdienstkreis im
Pfarrhaus

Dienstag, 27.06.

Altenkirchen 18:00 Uhr

Jugendtreff im Jugendheim (UG)

Mittwoch, 28.06.

Altenkirchen 15:00 - 16:30 Uhr
Kindergruppe Kohlbachtal im Ju-
gendheim (UG)

Donnerstag, 29.06.

Altenkirchen 19:00 - 20:30 Uhr
Kirchenchor im Jugendheim (UG)

Protestantisches

Pfarramt

Altenkirchen

Pfarrerin Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218
eMail: pfarramt.altenkirchen@
evkirchepfalz.de
http://www.pfarrei-altenkirchen.de
Facebook:
www.facebook.com/Prot.PfarreiAl-
tenkirchen

18.30 Uhr Waldmohr
Amt nach Meinung

Goldenes Priesterjubiläum

Alle Pfarrangehörigen sind herzlich
eingeladen das runde Jubiläum mit-
zufeiern.

Am 24. Juni 1967 empfing unser
emeritierter Pfarrer Georg Krafczyk
das Sakrament der Priesterweihe in
der Franziskanerkirche in Breslau.
Aus diesem Anlass feiert er sein
Goldenes Priesterjubiläum am
Sonntag, den 25. Juni um 10.00 Uhr
in einem feierlichen Dankgottes-
dienst.

Wir danken Herrn Pfarrer Krafczyk
für seinen treuen Dienst im Wein-
berg des Herrn in Brücken/Ohm-
bach und Umgebung.

Nach dem Festamt ist ein Stehemp-
fang im Pfarrheim Brücken mit der
Möglichkeit dem Jubilar zu gratulie-
ren.

Anstelle von Geschenken bittet Pfr.
Krafczyk um Spenden für die in den
nächsten Jahren anstehende Sanie-
rung der Laurentiuskirche in
Brücken.

Seniorentreffen Brücken

Nächstes Treffen am Donnerstag,
22. Juni um 15.00 Uhr im Pfarrheim
Brücken.

Ökumenischer Abend: Bibel und Wein

Am Donnerstag, 22. Juni um 19.00
Uhr im prot. Gemeindehaus Schö-
nenberg. Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten - Pfarrbüro:

Kübelberg, Kirchengasse 6,

Tel. 06373/3720

Montag, Mittwoch, Freitag von
10.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00
Uhr

Kontaktstelle in Breitenbach

Kirchstr. 12, Tel. 06386/240
Mittwoch von 8.30 Uhr bis 10.30
Uhr

Kontaktstelle in Waldmohr

im St. Georgshaus,
Tel. 06373/3720
Mittwoch von 11.00 Uhr bis 12.00
Uhr

Kontaktstelle Brücken

im Pfarrheim,
Tel: 06386/99 89 999
Donnerstag von 14 - 15 Uhr

pfarramt.schoenenberg-kuebelberg
@bistum-speyer.de. Pfarrer Stefan
Czepl, Tel. 06373/3720,
Pfarrer Thomas Brenner
06373/8290423 o.
Tel. 06373/3720,
Gemeindereferentin
Christine Pappon, Tel. 06372/7773
o. 06373/8290422

**Das LAND
und seine LEUTE
im WOCHENBLATT**

Gottesdienst

Samstag, 24.06.2017

Wahnwegen 18.00 Uhr

Sonntag, 25.06.2017

Steinbach 9.00 Uhr

Sonntag, 25.06.2017

Hüffler 10.15 Uhr

Herzliche Einladung

**zur Wiedereröffnung
der Kirche St. Pirminius
Glan-Münchweiler**

Nach umfangreicher Innenrenovie-
rung seit Ostern 2016 erstrahlt die
Kirche St. Pirminius nun wieder in
neuem Glanz.

Daher feiern wir am Sonntag, dem
2. Juli 2017 um 10:30 Uhr einen
Festgottesdienst zur Wiedereröff-
nung.

Insbesondere möchten wir uns bei
allen Spendern und ehrenamtlichen
Helfern aufs herzlichste bedanken.
Nach dem Gottesdienst laden wir
Sie herzlich zu einem kleinen Im-
biss im Pfarrheim ein.

Die Mitglieder des Gemeindeaus-
schusses St. Pirminius Glan-
Münchweiler.

AKTUELLES
VOM SPORT

SV KOHLBACHTAL

Bumper Ball Turnier

Dieses Jahr veranstaltet der SV
Kohlachtal im Rahmen des Sport-
festes zum ersten Mal ein Bumper
Ball Turnier. Das Turnier findet am
Samstag, 08.07.2017 von 13:00
Uhr bis 18:30 Uhr statt.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Per-
sonen - ohne Torwart. Gespielt wird
in einem üblichen Turniermodus,
welcher natürlich von der Anzahl
der teilnehmenden Teams abhängt.
Die Startgebühr pro Team beträgt
15 Euro.

Im Anschluss kann gerne noch bei
uns mit guter Musik und Cocktails
gefeiert werden.

Anmeldungen werden per Mail von
Jenny Klaus (jennyklaus_5@yah-
oo.de) oder per Facebook-Nachricht
(SV Kohlachtal) entgegen genom-
men.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederver- sammlung

Da in der ordentlichen Mitgliederver-
sammlung des TTC Sand vom 12.
Mai 2017 die Wahl des 1. Vorsitzen-
den erfolglos blieb, findet nunmehr
am Donnerstag, den 06. Juli 2017
um 19:00 Uhr im Vereinshaus auf
dem Ziegelberg eine außerordentli-
che Mitgliederversammlung statt.
Hierzu lädt der Vorstand alle Mit-
glieder recht herzlich ein.

**Die Tagesordnung umfasst fol-
gende Punkte:**

- 1) Begrüßung
- 2) Neuwahlen
- 3) Mitgliedsbeiträge
- 4) vorliegende Anträge
- 5) Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung
können schriftlich bis zum
29.06.2017 bei einem Mitglied der
Vorstandschaft gestellt werden.

Wir freuen uns über zahlreiches Er-
scheinen.

Medenspiel- ergebnisse

vom 10.6 und 11.6.2017

Die 1. Damenmannschaft in der Be-
setzung Ann-Kristin Missy, Kathari-
na Bauer, Janine Heinig und Daniela
Frank im Einzel, sowie Anne Kratz
im Doppel, erspielten gegen den TC
Kusel einen ungefährdeten 14:0 Er-
folg.

Die Damen 40 hatten beim TC Caes-
arpark Kaiserslautern keine Chance
und verloren mit 12:9. Die Doppel-
punkte wurden dem TCW gutge-
schrieben, weil Kaiserslautern laut
Wettspielordnung einen Fehler in
der Aufstellung gemacht hat.

Die Herren 1 hatten an diesem Wo-
chenende spielfrei.

Die Herren 40 mussten in Queiders-
bach antreten und konnten das
Spiel mit 13:8 für sich entscheiden.
Im Einzel waren Stephan Meisinger,
Joachim Oertel, Daniel Roth, Jörg
Krupp und Dieter Fell erfolgreich. In
den Doppelbegegnungen siegte das
Team Stephan Meisinger mit Partner
Steffen Keller.

Die Herren 50 hatten Heimrecht ge-
gen den TC Kapellen-Drusweiler.
Nach den Einzeln stand es 8:4 für
Waldmohr. Die erfolgreichen Einzel-
spieler waren Stefan Petri, Patrick
Becker, Günter Hahnenwald und
Klaus Burghardt.

Die Doppelpaare Becker/Burghardt
und Petri/Ruffing konnten die erfor-
derlichen Punkte zum 14:7 Gesamt-
sieg einspielen.

www.tc-waldmohr.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 22. Juni:

18.30 Uhr Waldmohr
Amt nach Meinung

Freitag, 23. Juni:

18.30 Uhr Breitenbach
Amt

Samstag, 24. Juni:

17.00 Uhr Elschbach
Vorabendmesse
18.30 Uhr Breitenbach
Vorabendmesse
18.30 Uhr Waldmohr
Vorabendmesse

Sonntag, 25. Juni:

10.00 Uhr Brücken
Festamt anlässlich des goldenen
Priesterjubiläums von Pfarrer Georg
Krafczyk, Dankamt nach Meinung

- anschl. Stehempfang im Pfarrheim
Brücken -

Dienstag, 27. Juni:

08.30 Uhr Brücken
Ökum. Schulabschlussgottesdienst
der Grundschule Brücken auf dem
Schulhof

Mittwoch, 28. Juni

10.30 Uhr Kübelberg
Ökum. Schulabschlussgottesdienst
der 4. Klasse der Grundschule Kü-
belberg
16.00 Uhr Schönenberg
Heilige Messe im cts Seniorenhaus
18.30 Uhr Dunzweiler
Vorabendmesse zu Peter und Paul,
Amt nach Meinung

Donnerstag, 29. Juni:

12.00 Uhr Miesau
Ökum. Schulabschlussgottesdienst
der 4. Klasse der Grundschule Mie-
sau in der prot. Kirche
18.00 Uhr Schmittweiler
Amt

J-Stars bei den Deutschen Einzelmeisterschaften

Nach der Landesmeisterschaft und der dort erreichten Qualifikation der kübelberger Rope Skipperinnen Annalena Penk, Chantalle Ludes und Helene Wemmert folgten am 04. Juni die Deutschen Einzelmeisterschaften, die im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes in Berlin ausgetragen wurden.

Vor einem ungewohnt großen Publikum und einer ebenso großen und erfahrenen Konkurrenz hieß es sich in vier verschiedenen Disziplinen unter Beweis zu stellen. Schon gleich zu Beginn starteten die Mädels mit ordentlichen Werten und konnten somit eine gute Grundlage schaffen, um sich anschließend mit ihren Freestyles noch weiter nach

vorne zu kämpfen. Letztendlich wurden die Springerinnen unter tosendem Applaus für ihre Freestylepräsentationen, die sie in zahlreichen Trainingsstunden perfektioniert hatten, belohnt und konnten den Wettkampf zufrieden abschließen.

So belegte Annalena Penk den 20. Platz und Chantalle Ludes den 33. Auch Helene Wemmert, die sich von ihrer kurz zuvor zugezogenen Fußverletzung nicht aufhalten ließ, kann mit dem 29. Platz stolz auf sich sein.

Der Verein und eure Trainerin gratulieren euch zu diesen tollen Leistungen und wünschen euch noch weiterhin viel Erfolg!



BERLIN, BERLIN wir fahren nach BERLIN!!!

Das haben sich einige Frauen des TVK auch vorgenommen und sind zum internationale deutschem

Turnfest nach Berlin gereist. Auch hier war wieder die aktive Teilnahme bei der Stadiongala angesagt.



Kurz nach unserer Ankunft mussten wir gleich zur Probe in das Olympiastadion (im Regen). Hier haben wir mit vielen Teilnehmer aus ganz Deutschland unserer Shopping Dance Bild geprobt. Dienstagsabend war es dann soweit und wir warteten gespannt auf unseren Einsatz.

Die Kanzlerin Angel Merkel begrüßte alle Zuschauer und auch die aktive Teilnehmer. Dann konnte die Sta-

diongala beginnen.

Das war wieder ein tolles Erlebnis und auch der Regen störte uns nicht. Bei unserem gemeinsamen Flashmob standen alle Zuschauer in den Rängen und machten auch mit. Wir haben viel gesehen und auch vieles mit gemacht z.B. Fitnessstest, Yoga vorm Reichstag usw.

Nächstes Turnfest Leipzig 2021 sind wir wieder dabei.

Crazy Heels Kids bei der German world of Dance

Am vergangen Sonntag fand in Heddesheim zum 9. Mal das Linedance-Turnier der German World of Dance statt. Es ist ein Veranstaltung der Renegades, bei der jeder mal Turniererfahrung sammeln kann. Und mit Barbara Seelt, Roy Hoeben, Linus Backstrom und Siobhann Dunn waren wieder kompetente Wertungsrichter und Teacher dabei. Pia Blum nahm bereits zum 3. Mal mit ihren Crazy Heels Kids vom TV Kübelberg daran teil. So fuhren wir am frühen Vormittag bei strahlendem Sonnenschein und schon sehr warmen Temperaturen mit 8 Kindern los. Nach der Ankunft und Registrierung fand dann die Teilnehmerbesprechung statt. Die Nervosität wurde, wie in den vergangenen

Jahren, doch merklich größer, zumal auch zwei Kids dabei waren, die erst Anfang des Jahres in den Verein eingetreten sind.

Die Kinder traten dann in ihren Alterklassen an. Und sie lieferten alle eine Klasse Leistung. Danach fiel der Druck erst mal ein wenig ab. Als es dann zur Siegerehrung kam, war die Nervosität doch wieder da. Aber das wäre gar nicht nötig gewesen, denn die Ergebnisse waren überwältigend. 4 x 1. Platz, 3 x 2. Platz und 1 x 3. Platz. Ein wirklich super Ergebnis. Herzlichen Glückwunsch. Das haben sie toll gemacht.

Es war ein schönes Erlebnis für die Kids und es wird bestimmt ein nächstes Mal geben.



WOCHENBLATT
... weil Erfolg kein Zufall ist !

Leichtathletik-Sportabzeichen

Am Mittwoch den 05. Juli 2017 beginnen wir wieder mit dem Training für das Sportabzeichen.

Wir treffen uns ab 05. Juli immer mittwochs und donnerstags von 18:00 - 20:00 Uhr im Rothenfeld-Stadion Waldmoehr.

Teilnehmen kann jeder der sich fit fühlt von 6 - 90 Jahren, es ist keine Vereinszugehörigkeit erforderlich.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

TUS GLAN-MÜNCHWEILER

Mitternachtslauf in Glan-Münchweiler

Am 23.06.2017 findet in Glan-Münchweiler der 27. Mitternachtslauf des TuS Glan-Münchweiler statt.

Um die Sicherheit aller Läuferinnen und Läufer zu gewährleisten ist eine Sperrung der Laufstrecke, die über innerörtliche Straßen führt, in der Zeit von 20:30 Uhr bis 21:00 Uhr (Schülerlauf) und von 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr (Hauptlauf) erforderlich.

Der Veranstalter bittet für eventuelle Behinderungen im Bereich des Streckenverlauf während der Veranstaltung um Verständnis.

TUS DUNZWEILER

Sportfestprogramm

Freitag, 23. Juni 2017
ab 19.00 Uhr: Nachtturnier für Freizeitmannschaften

Samstag, 24. Juni 2017
18 Uhr: SG Waldmoehr-Dunzweiler 2 - TuS Lappentascherhof

Sonntag, 25. Juni 2017
Mittagessen

Der Bonvorverkauf findet in der Bäckerei Körbel und im Haarstudio Sabrina statt.

Eröffnungsspiele Saar-Pfalz-Cup 2017
14:30 Uhr SV Kohlbachtal - 1.FC Lautenbach

16:15 Uhr Vorführung der Turnabteilung

16:30 Uhr TuS Breitenbach - TuS Fürth

Die Vorstandschaft lädt ein:
TuS Dunzweiler

Tanzgruppe „boundless“ beim deutschen Turnfest erfolgreich

Die Tanzgruppe „boundless“ des TV Brücken startete beim Gruppenwettbewerb Gymnastik und Tanz am Sonntag den 04.06.17 beim deutschen Turnfest in Berlin. Insgesamt nahmen 25 Gruppen aus ganz Deutschland an dem Wettbewerb

teil. Die Tanzgruppe „Boundless“ erreichte die Auszeichnung „ausgezeichnet“. Trainerin Kristien Weber bedankt sich bei ihren Gruppenmitgliedern und bringt mit Stolz die Urkunde nach Hause. www.tv-bruecken.de



TENNISCLUB 78

Ergebnisse Medenrunde Jugend

Die U18 Jungen bildet in diesem Jahr eine Spielgemeinschaft mit den Vereinen aus Martinshöhe und Bechhofen. In den bisherigen 4 Partien konnte bisher ein Sieg gegen Miesenbach erzielt werden. Für das verbleibende Spiel gegen Kusel ist der zweite Saisonsieg das erklärte Ziel. Zum Einsatz kamen Maximilian Becker, Tim Fess, Marvin Gallert, Johannes Becker und Luca Markus Becker.

Das Team der U15 Jungen konnte in den ersten beiden Begegnungen gegen starke Gegner aus Hütchenhausen und Mackenbach leider keinen Sieg erzielen. Im 3. Spiel hat es dann endlich mit dem ersten Sieg geklappt. Gegen die Mannschaft aus Bechhofen behielt unser Team mit 12:2 die Oberhand. Für das nächste Spiel gegen Bruchmühlbach will man einen weiteren Sieg einfahren. Für den TC 78 spielten Nicolas Simon, Clemens

Hess, Felix Junker, Dylan Kallenbach, Nicolas Kuckert, Hendrik Harth und Jonas Eisenbeis.

Bei den Mädchen U15, die in der vergangenen Saison den Aufstieg in die B-Klasse schafften, reichte es im ersten Spiel leider nicht zu einem Sieg. In Bann velor die Mannschaft mit 2:12. Im zweiten Saisonspiel konnte das Team gegen Bruchmühlbach dann aber den ersten Sieg feiern. Mit 12:2 entschieden unsere Mädels das Spiel klar für sich. In den bevorstehenden Partien ist das erklärte Ziel der Klassenhaltung. Aktuell steht man in der Tabelle auf einem guten 3. Platz. Zur Mannschaft gehören Lea Böhnlein, Sidney Loos, Emma Wagner, Beatrice Zittlau, Chiara Schamanski und Alena Langlotz.

Die U12 Gemischt bildet eine Spielgemeinschaft mit Martinshöhe und Bechhofen. In den ersten 3 Partien konnte leider noch kein Sieg eingefahren werden.

In einer starken Gruppe behaupten sich die Jungs und Mädels allerdings sehr gut und der erste Sieg ist nur eine Frage der Zeit. Für den TC 78 treten an: Chiara Schamanski, Alena Langlotz, Mia Schmidt, Lina Manuel und Luke Messer. Zum zweiten Mal an den Start gehen unsere Kleinsten (U9),

die an der Mainzelmännchen-Medenrunde teilnehmen, bei der neben Einzel und Doppel auch Staffelspiele zur Wertung gezählt werden. Hierbei präsentierten sich unsere Kleinsten sehr gut und konnten bereits im ersten Saisonspiel einen Sieg gegen die zweite Mannschaft des TC Kusel einfahren. Gegen die

Jungs des TC Kusel 1 reichte es zu einem 10:10 Unentschieden. In der Tabelle steht man vor dem letzten Spiel gegen Erlenbrunn auf einem hervorragenden 2. Platz. Zum Team gehören: Finn Kreuzscher, Jannis Krupp, Mika Ehrenreich, Nick Kreuzscher, Timon Krupp und Cedric Höh.

BEWEGUNGS- UND REHABILITATIONSPORT-GEMEINSCHAFT WALDMOHR E.V.

Lob und Anerkennung für die BRG-Sportgemeinschaft

Gründungsmitglieder geehrt

Eine große „50“ leuchtete an der Eingangstür zum St. Georgs-Haus den Besuchern und Gästen entgegen, die zur Jubiläumsfeier des Bewegungs- und Rehabilitations-Sportverein Waldmoor anlässlich seines 50-jährigen Bestehens gekommen waren. Das Plakat wurde vom Stellvertretenden Vorsitzenden Erhard Pirrong gestaltet. In der Festschrift des Jubelvereins wurden die Persönlichkeiten erwähnt, die den Verein gegründet und geprägt haben. „Sport stärkt Arme, Rumpf und Beide, kürzt die öde Zeit - und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit“ war das Motto in der Begrüßungsrede der Vorsitzenden Heidi Kayser-Straßer. Zu sehen waren die Sportgeräte, die in den Übungsstunden des Vereins angewendet werden. Hans Roth erläuterte die heutigen Sportgeräte und erklärte die Handhabung und Anwendungsmöglichkeiten sowie den Nutzen für Arme Rumpf und Beine.

Ehrungen von Mitgliedern standen im Mittelpunkt des Nachmittags. Gründungsmitglied Albert Klöckner, der immer noch dem Verein angehört, seine Ehefrau Annchen, und Janne Lothschütz wurden für 50 Jahre geehrt. Für 40 Jahre Charlotte Mehrtens, für 25 Jahre Elfriede Gödel, Lothar Meyer geehrt. Auf 20 Jahre können Übungsleiterin Dorothea Krupp und Oswin Krupp zurückblicken. 15 Jahre sind es bei Ilse und Karl Emich, Heidrun Weiss, Dieter Herkner und Regina Schnur.

Für 10 Jahre wurden Hildegard Metzger und Haymo Meyer geehrt. Für musikalische Umrahmung des „Geburtstages“ spielten Heiko Metzger, Melwin und Nicole Straßer. Dafür nochmals recht herzlichen Dank.

Christoph Lothschütz, Bürgermeister Oberes Glantal und Dr. Jürgen Schneider überbrachten die Glückwünsche und ehrende Grußworte an den Verein. Dafür recht herzlichen Dank. Sportkreisvorsitzender Stefan Götzel vom Sportbund Pfalz Kaiserslautern überreichte als äußeres Zeichen der Anerkennung die „Vereinsurkunde“ des Sportbundes an die Vorstandschaft. Der Vizepräsident des Behindertenverbandes BSV Koblenz Herr Boettiger überreichte den Ehrenwimpel in Silber und eine Urkunde an den Verein. Für viel Freude sorgte sein Besuch bei einigen langjährigen Mitgliedern. Erinnerungen über die gemeinsame Zeit des Skilaufsports wurden fleißig ausgetauscht. Albert und Annchen Klöckner, Janne Lothschütz und Lothar Meyer waren begeisterte Skifahrer und erreichten vordere Plätze bei Wettbewerben in den entsprechenden Sportgebieten. Die Fotoausstellung im Saal dokumentierte die Erfolge und zeigte die Männer und Frauen, die seit fünf Jahrzehnten für das sportliche Leben miteinander im Verein stehen. Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich bei den tatkräftigen Helfern, den jungen Musiker, der Kirchengemeinde St. Georg.

SCHÜTZENBRUDERSCHAFT SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Neue Öffnungszeiten Schützenhaus

Ab sofort ist unser Schützenhaus zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Mittwoch** von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
- Freitag** von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
- Sonntag** von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Die Vorstandschaft bittet um Verständnis.

Ergebnisse

Rundenwettkämpfe Kleinkaliber Sportpistole

Bezirksliga Nord	Ringe
Alsenborn I -	
Schönenberg-Kbg. II	799 : 715
Kaminsky Markus	249
Scheidhauer Rainer	244
Wingert Klaus	222
Dengel Peter	152

Kreisliga

Hütchenhausen I -	
Schönenberg-Kbg. I	803 : 746
Busch Markus	250
Braun Dieter	249
Neu Hartmut	247
Uhlig Heinz-Jürgen	215

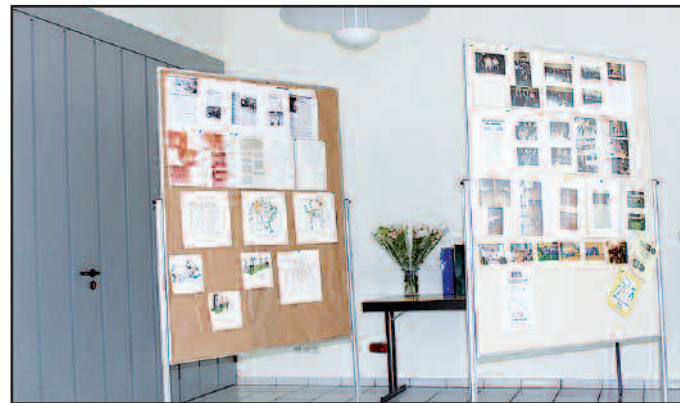
Kreisklasse

Breitenbach IV -	
Schönenberg-Kbg. III	717 : 724
Wendel André	266
Schwennig Philipp	246
Kaminsky Uwe	212
Closter Andy	205

Schönenberg-Kbg. IV -	
Bruchmühlbach IV	655 : 757
Bettinger Ingrid	238
Grieger Eike	236
Jorgel Peter	181

Spesbach I -	
Schönenberg-Kbg. V	740 : 622
Weber Daniel	252
Roth Rolf	191
Walde Dieter	179
Stauter Peter	150

Schönenberg-Kbg. VI -	
Bechhofen I	683 : 736
Bettinger Hans Hermann	229
Müller Jörg	212
Mohrbacher Andreas	194
Nichel Thomas	180



Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!

Wandergruppe startet in den Saar-Hunsrück-Steig

Nachdem die Wanderfreunde des TuS Börsborn von 2014 bis 2016 den Neckarsteig abgewandert haben, ging es in diesem Jahr auf den Saar-Hunsrück-Steig, der in Perl an der Mosel beginnt und auf 410 km und 27 Etappen bis nach Boppard am Rhein führt. Die fröhliche Wandergruppe, bestehend aus 20 Teilnehmern, haben sich vom Fronleichnam bis zum Sonntag vier Etappen vorgenommen. Viel Glück hatte man mit dem Wetter. Als das Gewitter am Abend des Feiertags runterging, befand man sich bereits im gebuchten Hotel. Auch an den folgenden Tagen war das Wetter den zehn Pilger und zehn Pilgerinnen wohlgesinnt. Die vier Etappen auf dem Premiumweg führten von Perl an der Mosel, oberhalb der Saarschleife entlang bis Mettlach, weiter nach Losheim am See und von dort zum Endziel der 2017er Tour in Waldhölzbach. Insgesamt wurden auf dem herrlichen ersten

Teilstück mit sensationellen Fernsichten, wildromantischen Passagen, einer abwechslungsreichen Wald, Feld- und Wiesenlandschaft und zahlreichen natürlichen Bachläufen rund 70 km zurückgelegt. Der Steig zeichnet sich durch eine professionelle Markierung und

zahlreiche Hinweistafeln am Wegesrand auf die Geschichte, die Kultur und Landschaftsbesonderheiten der Region aus.

Die Wanderleute waren sich einig, dass es im nächsten Jahr auf dem Saar-Hunsrück-Steig weitergehen soll.



VFB WALDMOHR

Nach Futsal Meisterschaft jetzt auch Kreisliga Meister



Trainer: Eric Sefrin, Sven Bernhard, Marc Burkhardt; hinten v.l.n.r.: Robin Sefrin, Leon Schenke, Lena Jentsch, Alexander Fomin, Julian Fuchs, Niklas Hüther; vorne v.l.n.r.: Jan Bernhard, Paul Bach und davon Silas Schenkel

Die E-Jugend Kreisliga Meisterschaft war bis zum letzten Spieltag spannend. Die E1 des VfB Waldmohr führte vor dem letzten Spiel-

tag die Tabelle mit 17 Siegen, 0 Unentschieden und 0 Niederlagen an. Jedoch war die Meisterschaft noch nicht entschieden. Der VfB Reichen-

bach war unserer Mannschaft, mit nur einer Niederlage, dicht auf den Versen.

Da der VfB Reichenbach das Pokalspiel (Viertelfinale) mit etwas Glück in der Verlängerung gewinnen konnte, war nicht zu erwarten, dass das letzte Kreisligaspiel gegen Reichenbach ein Spaziergang wird (wie vielleicht das ein oder andere Meisterschaftsspiel). Dementsprechend aufgeregt waren die Mannschaft und die Trainer vor Spielbeginn. Aber die Nervosität war unbegründet. Die Taktische Vorgabe den stärksten Spieler der Reichenbacher auszuschalten und selbst die eigenen Chancen zu nutzen ging auf. Durch einen Hat trick kurz vor der Pause stellte das Team die Weichen für die Meisterschaft. Selbst das 3:1 kurz nach der Pause steckte das Team schnell weg und gewann das Meisterschaftsendspiel verdient mit 6:1. Damit wurde die E1 des VfB Waldmohr mit 54 Punkten und 219:18 Toren Kreisliga Meister. Herzlichen Glückwunsch.

SCHÜTZENVEREIN
DIANA
BREITENBACH

Ergebnisse

6. Rundenkampf
KK Sportpistole 2017

Kreisliga

	Ringe
Breitenbach I - Schönenberg-Kbg. I	802 : 765
Riegelmann André	277
Muthreich Friedrich	267
Mathias Christian	258
Moosmann Peter	(246)

Nanzdietschweiler - Breitenbach II	726 : 779
Fernau Martin	269
Ellmer Sören	261
Lübs Ronni	249
Ellmer Fabian	(227)

Kreisklasse

Breitenbach III - Schönenberg-Kbg.	698 : 704
Roth Stefan	242
Lanzer Holger	232
Diehl Andreas	224
Fehrenz Manuela	(183)

Breitenbach IV - Schönenberg-Kbg.	739 : 659
Kleber Alfred	265
Wild Helmut	242
Huwig Manfred	232
Frank Hans-Hermann	(211)

**Ende
der Veröffentlichungen
und amtlichen
Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde
Oberes Glantal**

Mit
einer
Kleinanzeige
finden
alte
Schätze
neue
Besitzer

Das Revier der SCHNÄPPCHENJÄGER:
Das **WOCHENBLATT**.



Das neue Programmheft ist da!

Toll ist es geworden - bunt und informativ - das neue Heft mit allen Details zum Kulturprogramm der Spielzeit 2017/2018 und weiteren Veranstaltungen im Landkreis Kusel.

Es ist ab sofort im Bürgerbüro der Kreisverwaltung Kusel, bei der Tourist-Information Pfälzer Bergland - Hin & Weg am Bahnhof, im Haus Pfälzer Bergland in der Fußgängerzone in Kusel sowie bei vielen weiteren Stellen erhältlich. Alle Informationen sowie das Programmheft zum Download finden Sie auch unter www.landkreis-kusel.de.

Viel Spaß beim Stöbern und Aussuchen - und sichern Sie sich Ihre Tickets!

Veranstaltungen 2017

Sonntag, 01.10.2017, 19:30 Uhr Martinus Luther

Mit einer Neuproduktion, einer Auftragsarbeit zum 500. Jahrestag der Reformation, widmet sich das theaterlust-Team der faszinierenden Gestalt Martin Luther.

Wie Luther wurde was er war - und wie Luther aufhörte, Luther zu sein - so beschreibt der Autor seinen Ansatz. So entsteht ein spannendes Persönlichkeitsbild dieser großen historischen Figur. Und so lässt sich ein Bogen spannen zu dem, was wir heute an religiösem Extremismus erleben. An Luthers Beispiel erzählt der Autor die Geschichte einer Radikalisierung. Wie einer zum Hassprediger wurde, der als Gottsuchender begann. Eine Geschichte voll Faszination und Spannung, zutiefst persönlich und voll Bedeutung für die Welt von heute.

Freitag, 20.10.2017, 19:30 Uhr „The Soul of Tina“ - A Tribute to Tina Turner



Leidenschaft, Sexappeal, Temperament und eine charismatische Stimme - das sind die Attribute, die Tina Turner unverwechselbar machen. Mit Songs wie „A Fool in Love“, „Nutbush City Limits“, „Simply The Best“ oder vielen anderen wurde sie zur „Queen of Rock'n'Roll“ und zu einer der erfolgreichsten Sängerinnen weltweit.

In der Show „The Soul of Tina“ zeigt Tess D. Smith ihre überwältigende Bühnenpräsenz und holt das Original zurück auf die Bühne. Zusammen mit sechs hochkarätigen Musikern, zwei Backing Vocals und vier Tänze-

rinnen nimmt sie das Publikum mit auf eine Reise durch fünf Jahrzehnte Musikgeschichte und präsentiert die vielen musikalischen Facetten einer faszinierenden Künstlerin.

Freitag, 27.10.2017, 19:00 Uhr On Air: Woyzeck

Woyzeck ist ein einfacher Mann. Er wird geschunden von Doktoren und Militärs, zum Versuchskaninchen der Wissenschaft gemacht, missbraucht und verlacht von Autoritäten, die er nicht versteht und gegen die er nicht ankommt. Und seine geliebte Marie? Sie geht tanzen und nimmt Geschenke an von Männern um ein wenig Anerkennung und Geld ins Haus zu bringen für sich und Kind und Mann. Als Woyzeck das merkt, wird er verrückt vor Eifersucht. „Er läuft ja wie ein offenes Rasiermesser durch die Welt, man schneidet sich an ihm!“ Er wird zum Mörder und ist doch selber ein Opfer der unmenschlichen Verhältnisse.

In Rob Vriens Woyzeck Inszenierung nähern sich Schauspieler und Musiker dem Drama von der musikalischen Seite. Sie spüren dem Klang und den Geräuschen nach, die von Büchners Text ausgehen und bringen so den Inhalt neu ins Ohr und vor die Augen.

Freitag, 03.11.2017, 19:30 Uhr Lausbubengeschichten

Ein Lustspiel nach den Erzählungen von Ludwig Thoma

Die Freunde Ludwig Thoma (gespielt von Hansi Kraus), Ignatius Taschner und Albert Langen treffen sich regelmäßig in einem urigen Münchner Wirtshaus zum Stammtisch. Bei Weißbier und Brotzeit gibt man sich dem Müßiggang hin, bis der bayerische Schriftsteller plötzlich damit beginnt sich Notizen zu machen. Seine beiden Freunde finden das zunächst wenig witzig, will man doch im Wirtshaus nichts von der Arbeit wissen.

Als sie Ludwig Thoma deshalb zur Rede stellen, erzählt er ihnen, dass er an einem neuen Roman arbeitet, seinen „LAUSBUBENGESCHICHTEN“. Zur Strafe, weil er sich nicht an das „Arbeitsverbot“ am Stammtisch gehalten hat, soll er in der Runde wenigstens ein paar seiner Schülerstreichs zum Besten geben. Gesagt, getan ...

Ihre zeitlose Komik und ihr trockener Humor machen die „LAUSBUBENGESCHICHTEN“ zu den wohl populärsten Schulbankerzählungen der deutschen Literatur, die nun in einer geschickten Dramatisierung auf der Theaterbühne das Publikum bestens unterhalten werden.

Freitag, 17.11.2017, 19:30 Uhr „Meister Maddin“ - Martin Schneider



Kennen Sie den hessischen Sonnengruß? Wissen Sie, was Indisch und Hessisch gemeinsam haben? Und warum Buddha auch ein Hesse hätte sein können? Lassen Sie sich unterweisen vom Meister spiritueller Comedy, vom hessischen Dialekt-Guru Maddin Schneider. Lachen ist ein Weg zu innerer Heilung - Spaß wirkt auf allen Ebenen und auf alle Chakras!

In seinem neuen Programm gibt Maddin Schneider ganz praktische Lebenshilfe und Life-Style-Tips auf der Grundlage esoterischer Weisheitslehren. Meister Maddin hat versucht, die jahrtausendealte Weisheit Indiens mit uraltem Wissen aus Hessen zu verbinden. Dabei sind ganz spezielle Wohlfühltechniken herausgekommen, wie zum Beispiel das Babel-Yoga. Außerdem lehrt uns Meister Maddin ganz praktische Übungen für das Wurzel-Chakra, auch Bembel-Chakra genannt. Nach diesem Schnupperkurs in hessischer Sprachmagie fühlen Sie sich auf jeden Fall „leggär-loggär-leicht“. Und „häppy bis unter's Käppi!“

Dienstag, 28.11.2017, 16:30 Uhr (und 9:30 Uhr für Kindergärten und Schulen)

Rumpelstilzchen - für Kinder ab 5 Jahren

Um seine schöne Tochter an den König zu verheiraten, behauptet der arme Müller, dass sie Stroh zu Gold spinnen könne.

Daraufhin sperrt sie der König in eine Kammer voller Stroh ein. Weinend sitzt das unglückliche Mädchen vor dem Spinnrad. Da taucht plötzlich ein kleines Männchen auf und bietet ihr seine Hilfe an. Im Gegenzug aber möchte er die Kette der Müllerstochter. Sie sagt ja und schwupps: das Stroh verwandelt sich in Gold. In der nächsten Nacht wiederholt sich das Schauspiel, aber nun besteht das Männ-

chen auf den Ring als Gegenleistung. Der König ist völlig entzückt von der Gabe der Müllerstochter und verspricht ihr sie zu heiraten, wenn sie abermals das Stroh zu Gold spinne.

Wer nun den Namen des Männchens herausfinden wird und wie die Geschichte weitergeht, erzählt die wunderbare Märchenfassung der Landesbühne Rheinland-Pfalz...

Donnerstag, 07.12.16, 16:30 Uhr (und 9:30 Uhr für Schulen und Kindergärten)

Eine Weihnachtsgeschichte - für Kinder ab 6 Jahren

Komödie am Altstadtmarkt
Ein Weihnachtsstück für die ganze Familie nach der Romanvorlage von Charles Dickens

Wer kennt sie nicht, die wohl bekannteste Weihnachtsgeschichte der Welt in der der geizige, alte Geschäftsmann Ebenezer Scrooge eines Nachts von drei Geistern besucht wird, die sein Leben komplett verändern werden... Charles Dickens Roman „Eine Weihnachtsgeschichte“ ist auch heute noch alljährlich zur Weihnachtszeit gegenwärtig. Die großen Erfolge der zigfachen unterschiedlichsten Verfilmungen und die Adaptionen für die Theaterbühnen sprechen für sich!

„Humbug!“ - So bezeichnet der Geschäftsmann Ebenezer Scrooge Weihnachten, Güte und Mitgefühl: Das alles ist Unsinn in seinen Augen. Scrooge hat sich vollständig der Arbeit und seinem Geld verschrieben. Es ist Heilig Abend, am Ende des 19. Jahrhunderts. Wie jedes Jahr schlägt Scrooge die Einladung seines Neffen zum Weihnachtsessen aus, beschimpft seinen treuen Mitarbeiter Bob Cratchit, faul zu sein, und weigert sich, den Armen an den Feiertagen Geld zu spenden. In dieser Nacht erscheint plötzlich der Geist von Jacob Marley, Scrooges ehemaligem Geschäftspartner. Marley rät dem alten Mann, dringend sein Leben zu ändern. Denn wenn er weiterhin so kaltherzig und geizig bleibt, wird er nach dem Tod in alle Ewigkeit dafür büßen. Kurz vor seinem Abschied kündigt Marley drei weitere Geister an, die Ebenezer besuchen werden und sein Leben maßgeblich verändern sollen...

Freitag, 01.12.2017, 19:30 Uhr Die Mobilés - Moving Shadows

Mit filigranen Bildern, die an feinste Scherenschnitte erinnern, umgarnen die Artisten, Tänzer und Pantomimen ihr Publikum. Mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit kreieren „Die Mobilés“

einen poetischen Bilderreigen aus fließenden Körpern, wirbeln temperamentvoll ins Licht und verschwinden wieder in der geheimnisvollen Tiefe des Raumes. Hinter der Leinwand verschmelzen ihre Körper zu Landschaften, Tieren und Gebäuden, davor verzaubern die Schatten ihr Publikum.



Sieger „Supertalent“ in Frankreich Kreativitätspreis beim weltgrößten Comedyfestival in Montreal Publikumspreis in Montreal bei „Juste pour rire“

Freitag, 15.12.2017, 19:30 Uhr Die üblichen Verdächtigen

Die professionelle Unplugged Band hat es sich zur Aufgabe gemacht, vom „normalen“ Coverband-Genre Abstand zu nehmen und etwas ganz Besonderes auf die Beine zu stellen. Auch die Bühne sieht anders aus als man es von normalen Konzerten gewohnt ist. Keine große Lichtshow oder sonstiger Firlefanz. Sie konzentrieren sich auf das Wesentliche... DIE MUSIK!

Donnerstag, 21.12.2017, 19:30 Uhr Sebastian Krumbiegel

Zu „Solo am Piano“ spielte der Sänger der Prinzen ca. 120 Konzerte in 15 Monaten - ob in großen oder kleinen Theatern, in Clubs, auf Kabarettbühnen, bei Privatpartys oder in verrauchten Musikneipen. Das „... und ihr“ im Titel seines neuen Albums ist weit mehr als eine Floskel. Wohl kaum ein Künstler hat einen so direkten Draht zu seinem Publikum. Sebastian Krumbiegel hört zu, er diskutiert, er mischt sich ein. Er nimmt sein Publikum ernst, er ist auf Augenhöhe. Nicht nur musikalisch ist er damit eine Ausnahmeerscheinung im deutschen Musik- und Showgeschäft.

„Ein Mann, sein Klavier und ihr“ ist nachdenklich, kritisch, humorvoll und schmissig, eine unnachahmliche Mixtur aus Lied, Chanson und Rock. Überraschend und doch unverkennbar Sebastian Krumbiegel.





KREISKINDERTAG

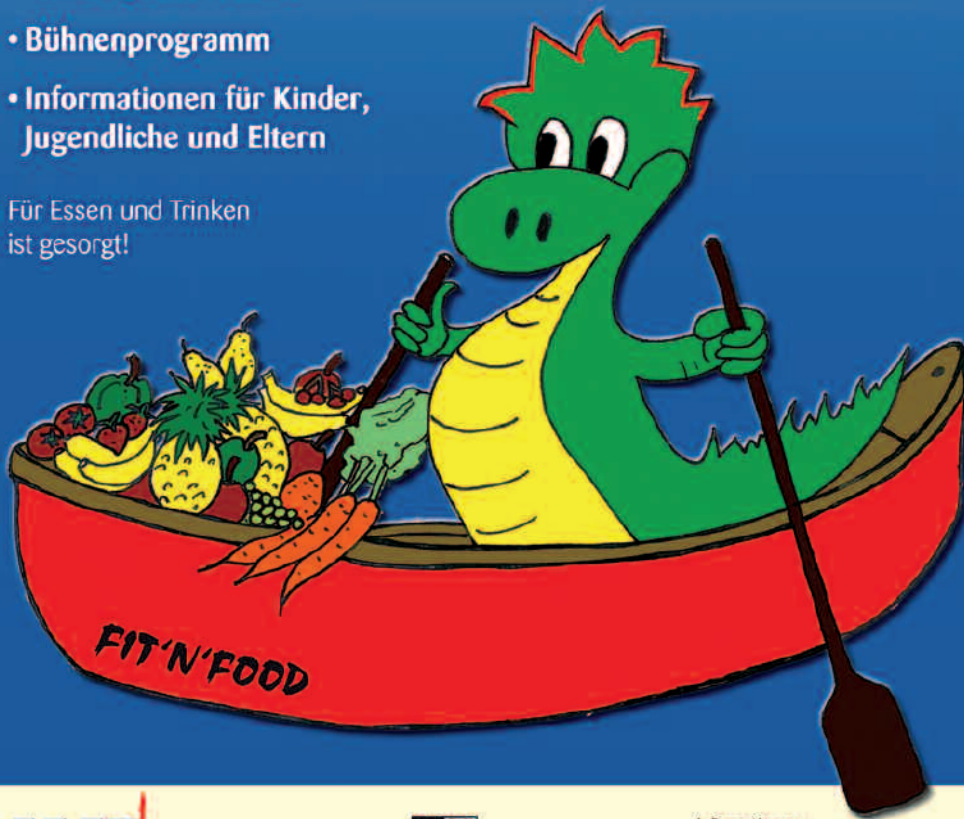
Ohmbachsee - Sa., 24. Juni 2017

8.00 Uhr: Kinder- und Jugendolympiade (gesonderte Anmeldung)

13.00 - 17.00 Uhr:

- Spielangebote für Kinder und Jugendliche
- Ein Mitmachprogramm für die ganze Familie
- Bühnenprogramm
- Informationen für Kinder, Jugendliche und Eltern

Für Essen und Trinken ist gesorgt!



Kreisjugendring Kusel



Landkreis Kusel

Informationen:
Kreisverwaltung Kusel, Jugendamt
Trierer Straße 49, 66869 Kusel
Telefon (063 81) 424 - 215 oder - 117

Über das Programm „EULLa“ (Entwicklung von Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft) werden insgesamt 16 Teilmaßnahmen einschließlich der Förderung des ökologischen Landbaus und von 5 Vertragsnaturschutzmaßnahmen gefördert.

Förderanträge können für alle 16 Programmteile gestellt werden:

- Ökologische Wirtschaftsweise im Unternehmen,
- Umweltschonende Steil- und Steilstlagenbewirtschaftung,
- Anlage von Gewässerrandstreifen
- Anlage von Saum- und Bandstrukturen,
- Grünlandbewirtschaftung in den Talauen der Südpfalz,
- Alternative Pflanzenschutzverfahren,
- Umwandlung von Acker in Grünland,
- Beibehaltung von Untersaaten und Zwischenfrüchten über den Winter,
- Umweltschonende Grünlandbewirtschaftung im Unternehmen und tiergerechte Haltung auf Grünland,
- Biotechnischer Pflanzenschutz im Weinbau,
- Vielfältige Kulturen im Ackerbau,
- Vertragsnaturschutz Grünland,
- Vertragsnaturschutz Kennarten,
- Vertragsnaturschutz Acker,
- Vertragsnaturschutz Weinberg sowie
- Vertragsnaturschutz Streuobst.

Für die 10 landwirtschaftlichen Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (AUKM), steht für Neuansträge ein Finanzplafond von 2,5 Mio. Euro bereit. Für die Vertragsnaturschutzmaßnahmen sind 0,8 Mio. Euro Euro und für den ökologischen Landbau 1,8 Mio. Euro für Neuansträge vorgesehen. Falls die eingehenden Anträge das genannte Mittelvolumen überschreiten, greifen die neu festgelegten Auswahlkriterien. „Über die Auswahlkriterien soll bei einer sehr großen Zahl an Förderanträgen anstelle eines „Windhundverfahrens“ eine Auswahl nach fachlichen Kriterien sichergestellt und garantiert werden, dass die verfügbaren Mittel bestmöglich eingesetzt werden“, so Höfken und Dr. Wissing. Zur Förderung der Biodiversität in

der Agrarlandschaft tragen unter anderem die landwirtschaftlichen Programmteile Anlage von Saum- und Bandstrukturen auf Ackerflächen und die Vielfältigen Kulturen im Ackerbau bei. Insbesondere bei der Anlage von Blühstreifen legen die Landwirte Nahrungsquellen für Bienen und andere Insekten an und leisten somit einen wichtigen Beitrag für die Artenvielfalt in der Agrarlandschaft.

Mit den Angeboten im Vertragsnaturschutz für die Produktionsbereiche Acker, Grünland, Streuobst und Weinberg wird darüber hinaus auf partnerschaftliche Umsetzung des Leitziels Naturschutz durch landwirtschaftliche Nutzung gesetzt. Dabei werden Aktivitäten von Landwirtinnen und Landwirten, Winzerinnen und Winzern für den betrieblichen Naturschutz honoriert. Hierzu gehören zum Beispiel der Erhalt von artenreichen Feuchtwiesen, Magerweiden oder Halbtrockenrasen durch extensive Bewirtschaftung oder die Schaffung neuer Strukturen wie Lichtäckern, Ackerwildkrautstreifen oder Streuobstwiesen. Sie alle bieten den charakteristischen Arten unserer Agrarlandschaft wie Vögeln, Wildbienen, Käfern oder kleinen Säugetieren auf ihre Weise Nahrung, Lebensraum und Deckung. Dieser kooperative Naturschutzansatz ist ein wichtiger Baustein der im März 2017 gestarteten Aktion Grün zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie des Landes.

Die im Vertragsnaturschutz beantragten Flächen werden auf naturfachliche Eignung geprüft. Eine positive Begutachtung ist Voraussetzung für die Förderung. Fragen zum Programm können mit den Beratern und Beraterinnen der Dienstleistungszentren für den ländlichen Raum (DLR) oder den Fachberatern/innen für Naturschutz besprochen werden. Zusätzlich werden in einigen Regionen Informationsveranstaltungen stattfinden, die Termine werden noch bekannt gegeben.

Über Einzelheiten zu den Programteilen können sich Interessenten auf der Internetseite www.eler-eulle.rlp.de bzw. www.agrarumwelt.rlp.de informieren.

Höfken/Wissing: EULLa-Antragsverfahren für Landwirte startet

Am 6. Juni startet das Antragsverfahren des EULLa-Programms. Landwirtinnen und Landwirte sowie Winzerinnen und Winzer können bis 30. Juni 2017 Förderanträge für Agrarumwelt- und Klimaschutzmaßnahmen und für Maßnahmen zur Förderung des Ökologischen Landbaus stellen. Die Kreisverwaltungen halten die Antragsformulare vor und erteilen

Auskünfte zum Antragsverfahren. „Mit dem Start des EULLa-Programms haben Landwirte die Chance, eine Förderung für die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte zu erhalten, wenn sie dabei freiwillig zusätzliche Belange des Umwelt- und Naturschutzes sowie des Landschaftserhalts beachten. Damit haben wir ein Förderinstrument geschaffen, das

wirtschaftliche Aspekte und den Schutz unserer Umwelt inklusive der Biologischen Vielfalt gleichermaßen in den Blick nimmt“, sagten Umweltministerin Ulrike Höfken und Landwirtschaftsminister Dr. Volker Wissing, gemeinsam zuständig für das Förderprogramm, anlässlich des Antragsstarts. **Die Inhalte des EULLa-Förderprogramms:**



Eigenheim gesucht ?

WOCHENBLATT



Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg

Monatliche Veranstaltung mit Heilpflanzenfachfrau Helga Deegener aus Börsborn

Heilpflanze des Monats Juli 2017: Wegwarte

Termine: Montag, 03.07. und Dienstag, 04.07.2017 jeweils von 19 - 21 Uhr

Die Wegwarte wächst mit ihren himmelblauen Blüten bevorzugt an Wegrändern. Dort wird sie häufig übersehen, weil ihre Gestalt luftig und durchlässig ist.

Im Altertum und Mittelalter war die Wegwarte als Zauberkraut bekannt. Als solche war sie sehr wertvoll. Heutzutage kennt sie vor allem zur Stärkung der Verdauungsorgane, aber auch als Kaffeeersatz spielt sie eine wichtige Rolle.

Die Wegwarte ist unter dem Namen „Chicory“ auch eine der Bachblüten: Bachblüte: Chicory

Die Gemeine Wegwarte war 2005 „Gemüse des Jahres“ und 2009 „Blume des Jahres“ in Deutschland. Mit dem Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg kann man der Natur wieder ein Stück näher kommen und die Wirkungen der Pflanzen neu schätzen und würdigen lernen. Im Rahmen des Seminars wird pro Veranstaltung eine Heilpflanze detailliert vorgestellt. Sie erfahren, wo und unter welchen Bedingungen sie wächst, wann und wie sie geerntet, gelagert, verarbeitet und verwendet wird. Die jeweilige Heilpflanze des Monats wird im Kurs probiert und

mit Blick auf ihre medizinische, kosmetische oder kulinarische Applikation gemeinsam verarbeitet. Das Kräuterseminar findet in der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg statt. Die Gebühr für die zweistündige Veranstaltung beträgt inklusive Materialkosten 12,50 Euro. Bitte eine Tasse oder ein Glas mitbringen. Anmeldungen unter 06381-8429 (Frau Weber) oder burg-lichtenberg@kv-kus.de



Wikipedia

Wandertreff Burg Lichtenberg



Mittwoch, 05. Juli 2017

Treffpunkt: 13 Uhr Parkplatz Hufeisentrum

„Burg im Blick“ Genießen Sie die Stille der Natur

mit der zertifizierten Gästeführerin Petra Rübél

Dauer: ca. 3 Std.
Rundwanderung um Burg Lichtenberg
Länge: ca. 12 km
Schwierigkeitsgrad: mittel

Bitte Rucksackverpflegung mitbringen.

Unkostenbeitrag: 4 Euro.

Anmeldungen bei der Burgverwaltung, Telefon: 06381 / 8429
E-Mail: burg-lichtenberg@kv-kus.de

„Ein Tag mit Rabe Socke“

Ferienprogramm für Kinder von 5 - 7 Jahren in der Kreis- und Stadtbücherei Kusel

am Dienstag, dem 11. Juli 2017 findet von 10 - 14 Uhr in der Kreis- und Stadtbücherei Kusel eine Ferienaktion für 5 - 7jährige Kinder statt.

Der kleine Rabe Socke und seine Freunde sind ein unschlagbares Team. Sie erleben wegen ihres großen Einfallsreichtums viele Abenteuer. Es gibt auch manchmal Streit, aber gemeinsam finden sie immer eine Lösung, um den Streit zu beenden. Und meistens haben sie nach der Versöhnung etwas Wichtiges dazugelernt. Die Kinder sollten Teller und Becher mitbringen.

Eine verbindliche Anmeldung bis zum 30.06.17 ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro.

Solide finanziert ins Eigenheim im Landkreis Kusel

ISB bietet Fördermöglichkeiten für Erwerb, Neubau und Modernisierung von Wohnimmobilien

Kusel, 21.06.2017. Damit sich möglichst viele Menschen in Rheinland-Pfalz den Traum vom eigenen Zuhause erfüllen können, bietet die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) mit dem ISB-Darlehen Wohneigentum zur Finanzierung des Neubaus und des Erwerbs selbst genutzten Wohneigentums ein Instrument, das mit langen Laufzeiten, niedrigen Zinssätzen, geringen Eigenkapitalanforderungen und einer Tilgungsrate von 2,20 Prozent eine wirtschaftlich sinnvolle Ergänzung zur Finanzierung der Kreditinstitute sein kann.

Finanzierung von Wohneigentum

Für die nachrangig besicherten ISB-Darlehen Wohneigentum sind Zinsfestschreibungen von zehn, fünfzehn, zwanzig oder bis zur vollständigen Rückzahlung (circa dreißig Jahre) wählbar. Die Höhe der Zinsen liegt je nach Zinsfestschreibungsdauer derzeit bei 1,50 Prozent, 1,90 Prozent, 2,10 Prozent beziehungsweise 2,35 Prozent. Das Förderangebot richtet sich an Haushalte, die Wohneigentum bilden möchten. Voraussetzung ist, dass bestimmte Einkommensgrenzen eingehalten werden. Beispielsweise können Haushalte mit zwei Erwachsenen und zwei Kindern über ein Jahresbruttoeinkommen von rund 79.000 Euro verfügen.

Niedrige Zinsen für Modernisierungsmaßnahmen

In Rheinland-Pfalz sind fast 40 Prozent der Häuser älter als 50 Jahre. Mit nachhaltigen Förderprogrammen setzt das Land über die ISB Anreize zur Modernisierung des Wohnungsbestandes. Für die Modernisierung einer selbst genutzten Immobilie kann ein ISB-Darlehen in Höhe von bis zu 60.000 Euro zu günstigen Konditionen zur Verfügung gestellt werden. Bei einer Zinsfestschreibung von zehn Jahren liegt der Zinssatz aktuell bei 0,5 Prozent, 0,9 Prozent und 1,1 Prozent im Jahr beträgt der Zinssatz bei

Zinsfestschreibungen von fünfzehn beziehungsweise zwanzig Jahren. Neu - seit Januar 2017 - erhalten Haushalte mit niedrigem Einkommen einen zusätzlichen Tilgungszuschuss von bis zu 15 Prozent des ISB-Darlehens - maximal 6.000 Euro. Dieser wird bei Rückzahlungsbeginn vom ISB-Darlehen abgezogen. Der Einsatz von Eigenkapital ist nicht erforderlich.

Neben Maßnahmen zur Einsparung von Energie und Wasser oder zur Wärmedämmung, für die die Standards der Energieeinsparverordnung (EnEV) ausreichen, fördert die ISB bauliche Maßnahmen zur Barrierefreiheit. Modernisierungsmaßnahmen verbessern nicht nur die allgemeinen Wohnverhältnisse, erleichtern den Wohnalltag etwa im Alter und sparen Energie, sondern erhöhen zusätzlich den Gebrauchswert der Wohnung. Auch Maßnahmen zum Einbruchschutz können mit den ISB-Darlehen gefördert werden.

Wege zur Förderung

Eigentümer benötigen zur Beantragung der Darlehen bei der ISB eine Förderbestätigung der Kreisverwaltung Kusel, über die auch die Anträge bei der ISB gestellt werden. Alle Informationen zu den Konditionen und zur Ausgestaltung der Förderprogramme finden Interessierte auf den Internetseiten der ISB unter www.isb.rlp.de.

Über die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB):

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) ist das Förderinstitut des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Mainz. Sie ist zuständig für die Wirtschafts- und Wohnraumförderung in Rheinland-Pfalz. Die ISB ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Die Bank ist verantwortlich für die Förderung des Mittelstandes und der Kommunen sowie die Umsetzung der Programme der sozialen Wohnraumförderung.

Aktuelle Kurse an der Malschule



Jugendkunstschule „Offene Mal- und Druckwerkstatt“ mit Vera Schwehm-Schwarze

am 08. und 09. Juli 2017

09 - 12 Uhr 6 bis 11 Jahre
12 - 16 Uhr 12 bis 18 Jahre

Materialpauschale pro Wochenende 5,00 Euro

Mitzubringen sind:
- Lust am Ausprobieren !!!
- Zeichenblock
- Zeitungspapier
- 3 - 4 weiche Lappen
- Malkittel
- Essen und Trinken

„Abstrakt“ Malkurs 05/2017 mit Abdel Nejjar

15. und 16. Juli 2017,
9.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr

Informationen und verbindliche Anmeldung:

Kreisverwaltung Kusel, Servicebüro Kultur, Tel. 06381/424-222, e-mail: beate.steiner@kv-kus.de

Funktionsprobe des Warnsystems KATWARN



Am Donnerstag, dem 29.06.2017 um 11:00 Uhr wird im Landkreis Kusel eine Funktionsprobe des Warnsystems KATWARN durchgeführt. Dazu wird eine Meldung mit dem Inhalt „Funktionstest“ an alle angemeldeten Teilnehmer versandt. Angemeldete Teilnehmer, die zu diesem Zeitpunkt diese Meldung nicht erhalten, können sich über die „Feed-back“-Funktion direkt beim technischen Service melden. Teilnehmer, die lediglich eine SMS über ein normales Mobiltelefon erhalten, wenden sich bitte per E-Mail an support@katwarn.de und geben nur ihre Mobilfunknummer an. Weitere Angaben sind nicht erforderlich.

Das Warnsystem KATWARN wurde am 24. Mai diesen Jahres im Landkreis Kusel eingeführt. Es ergänzt die Warnung der Bevölkerung vor Gefahren durch Sirenen und Lautsprecherdurchsagen. Das System ist vorzugsweise für Nutzer von Smartphones konzipiert. Aber auch mit dem Mobiltelefon kann jeder einen Warntext als SMS erhalten. Weitere Informationen und wie man sich anmelden kann, erfährt man unter www.katwarn.de.

**Was ? - Wann ? - Wo ?
steht im
WOCHENBLATT**



Ihr Klimaschutzmanager informiert:

Photovoltaik im gewerblichen und kommunalen Umfeld

**Informationsveranstaltung der Kreisverwaltung Kusel und
des Wirtschaftsservicebüros**

Wann:

Donnerstag, 29.06.2017 von 19:00
bis 21:00 Uhr, Einlass ab 18:45 Uhr

Wo:

Kompetenzzentrum Fa. Rhenocoll,
66871 Konken, Erlenhöhe 20, Kon-
ferenzraum

Anmeldung:

bis Montag, 26.06.2017 beim Kli-
maschutzmanager

Die Veranstaltung ist kostenfrei und
richtet sich an Unternehmer und
Kommunen. Es werden Themen wie
Volleinspeisung, Eigenverbrauch
mit und ohne Speicher und Strom-
direktlieferung behandelt.

Bei Fragen:

Kreisverwaltung Kusel,
Klimaschutzmanager,
Tel.: 06381 / 424-206,
E-Mail: alexander.tober@kv-kus.de